

Salzataler Amtsblatt

Gemeinde Salzatal mit den Ortschaften Beesenstedt, Bennstedt, Fienstedt, Hohnstedt, Kloschwitz, Lieskau, Salzmünde, Schochwitz und Zappendorf



>>> Besuchen Sie uns auf www.gemeinde-salzatal.de

Bei Beesenstedt ©Steffen Wendt

Neue Technik für unseren Bauhof

Im Rahmen der Neu- und Ersatzbeschaffungen erfolgte die Übergabe von 3 Fahrzeugen an den Baubetriebshof. Die Mitarbeiter erhielten eine fachgerechte Einweisung an den Fahrzeugen, damit ein vielseitiger Einsatz in der Grünflächenpflege und dem Winterdienst erfolgt.

Insbesondere durch die Beschaffung der Hako Citymaster 1600 Kehrmachine soll die Sauberkeit der Straßen, Wege und Plätze in Salzatal verbessert werden. Durch den Citymaster 1600 ist weitestgehend eine Straßenreinigung ohne hohen Personalaufwand möglich.

Mit den neuen Fahrzeugen steht dem Bauhof eine zuverlässige und flexible Technik zur Verfügung.

Julia Buresch, Ordnungs- und Bauhofverwaltung



M. Mettin, J. Kositzka, E. Voigt, A. John und N. Böer (v. l. n. r.) mit den neuen Fahrzeugen

Foto: I. Zimmermann

Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde Salzatal

Bekanntmachung zur Änderung des Bebauungsplanes „Brandwende-Südhang“ nach § 13 BauGB in der Gemeinde Salzatal/OT Bennstedt

Der Gemeinderat der Gemeinde Salzatal hat am 21.06.2022 in der öffentlichen Sitzung beschlossen, den Bebauungsplan „Brandwende-Südhang“ zu ändern.

Die Änderung soll im vereinfachten Verfahren nach §13 Bau-gesetzbuch (BauGB) erfolgen.

Inhalt der Änderung sind die naturschutzfachlichen Regelungen und die Neufestsetzung der Ausgleichs- und Ersatzmaß-nahmen außerhalb des Geltungsbereiches.

An Stelle der Festsetzung Maßnahme 1 (M I) - HGA - Feldgehölz aus überwiegend heimischen Arten auf dem Flurstück 524 (neu 562), Flur 2, Gemarkung Bennstedt wird als Maß-nahme M I die Entwicklung der Fläche als „Ruderalflur“ vorge-sehen und als weitere Maßnahme M 2 zum Ausgleich für den Eingriff in Natur und Landschaft der Abriss des nördlichen Gebäudeteils des ehemaligen Sportlerheimes in Bennstedt, Flur 5, Flurstück 34/1, sowie die Bepflanzung der Fläche mit einer Baum-Strauch-Hecke entlang der östlichen Grundstück-grenze festgesetzt.

Der Änderungsbeschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Salzatal, 22.07.2022

gez. Zimmermann
Bürgermeisterin

Der Wasser- und Abwasserzweckverband Saalkreis informiert

Erweiterung der Trinkwasserversorgung im Weinbaugebiet Region Höhnstedt, 2. Bauabschnitt Trinkwasserversorgungsleitung von Langenbogen nach Rollsdorf

Der WAZV Saalkreis plant ab Oktober 2022 im Zuge der Rea-lisierung des Vorhabens zur Erweiterung Trinkwasserversor-gung im Weinbaugebiet Höhnstedt den Bau der Leitungs-verbinding zwischen den Ortschaften Langenbogen und Rollsdorf.

Es handelt sich bei diesem Maßnahmenabschnitt um den 2. Bauabschnitt (2. BA) im Gesamtvorhaben mit dem Ziel der Erhöhung der Versorgungssicherheit in den beiden Ortschaften.

Der 2. BA besteht aus 2 Teilabschnitte:

1. TA – Trinkwasserversorgungsleitung vom Steiger Knoten-punkt K2 zu Knotenpunkt K4 nach Rollsdorf
 - 810 m Trinkwasserleitung DN 100 PE-HD 125 x 11,4, SDR 11
 - 1 Stck. Be- und Entlüftungseinrichtung
 - 1 Stck. Hydrant

2. TA – Trinkwasserversorgungsleitung vom Steiger Knoten-punkt K2 zu Knotenpunkt K3 nach Langenbogen
 - 2.526 m Trinkwasserleitung DN 100 PE-HD 125 y 11,4 SDR 11

- 2 Stck. Be- und Entlüftungseinrichtungen
- 1 Stck. Hydrant

- 1 Stck. Wasserzählerschacht am Knotenpunkt 3

Bei der baulichen Umsetzung sind aufgrund der Lage im Na-turraum umfangreiche naturschutzfachliche Auflagen und Belange des Straßenbaulastträgers zu berücksichtigen. Es erfolgt während der Bauausführung eine ökologische Baube-gleitung, die durch den WAZV Saalkreis beauftragt ist.

Der WAZV Saalkreis bittet Interessenten, die für ihr Grund-stück in diesen Bereichen einen Trinkwasserhausanschluss möchten, sich mit Angaben zum Flurstück und ihrem Haupt-wohnsitz unter der angegebenen Adresse des beauftragten Ingenieurbüros zu melden:

Ingenieurbüro Klemm & Hensen GmbH
Lützener Platz 18
06231 Bad Dürrenberg
Telefon: 03462 9498960
Fax: 03462 9498988
Mobil: 0163 7190905
E-Mail: mario.nagy@klemm-hensen.de
Web: www.klemm-hensen.de

Im Vorfeld beraten Sie die Mitarbeiter des vom WAZV Saal-kreis beauftragten Ingenieurbüros Klemm & Hensen aus Bad Dürrenberg nochmals zur Lage des Hausanschlusses und legt diese mit ihnen gemeinsam fest. Bitte unterstützen Sie uns dabei aktiv. Nur so ist ein optimaler Anschluss möglich. Die Mitarbeiter des Ingenieurbüros können sich durch eine ent-sprechende Vollmacht des WAZV Saalkreis legitimieren und stehen Ihnen mit sachkundigem Rat zur Verfügung. Für die Herstellung des Trinkwasserhausanschlusses werden Ihnen gegenüber die Baukosten nach tatsächlichem Aufwand abgerechnet.

Wasser- und Abwasserzweckverband Saalkreis
OT Gutenberg
Sennewitzer Straße 7
06193 Petersberg

Beschlüsse

Bau- und Vergabeausschuss vom 12.07.2022

- 2022/138** Beratung und Beschlussfassung zum Neubau ei-nes Einfamilienhauses in Höhnstedt
- 2022/ 141** Beratung und Beschlussfassung zum Neubau ei-nes Heizraums und Anbau eines Maschinenraums in Höhnstedt
- 2022/152** Beratung und Beschlussfassung zur Umnutzung des OG eines Gebäudes in Wohnraum in Schoch-witz

Bau- und Vergabeausschuss vom 06.09.2022

- 2022/156** Beratung und Beschlussfassung zur Errichtung ei-nes Einfamilienhauses in Lieskau
- 2022/158** Ausnahme von der Veränderungssperre für den Bebauungsplan Krimpe für die Errichtung eines Stellplatzes
- 2022/159** Beratung und Empfehlung zur Öffentlichkeitsbetei-ligung zum Entwurf der Einbeziehungssatzung „An den Feldäckern“ in der Ortschaft Lieskau

Die nächste Ausgabe erscheint am
Donnerstag, 27. Oktober 2022

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge
Donnerstag, den 13. Oktober 2022

Bekanntmachungen der Gemeinde Salzatal

Sitzungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse

Am **Dienstag, 04.10.2022, um 18:30 Uhr**, findet im Saal, Am Gemeindezentrum 1 in der Ortschaft Bennstedt die **Sitzung des Haupt- u. Finanzausschusses** statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Aushang an der Bekanntmachungstafel, Verwaltungsgebäude der Gemeinde Salzatal, Straße der Einheit 12a, 06198 Salzatal oder auf unserer Internetseite unter www.gemeinde-salzatal.de

Am **Dienstag, 11.10.2022, um 18:30 Uhr**, findet im Saal, Am Gemeindezentrum 1 in der Ortschaft Bennstedt die **Sitzung des Gemeinderates** statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Aushang an der Bekanntmachungstafel, Verwaltungsgebäude der Gemeinde Salzatal, Straße der Einheit 12a, 06198 Salzatal oder auf unserer Internetseite unter www.gemeinde-salzatal.de

Am **Donnerstag, 13.10.2022, um 18:30 Uhr**, findet im Saal, Am Gemeindezentrum 1 in der Ortschaft Bennstedt die **Sitzung des Schul-, Kultur-, Sozial- und Sportausschusses** statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Aushang an der Bekanntmachungstafel, Verwaltungsgebäude der Gemeinde Salzatal, Straße der Einheit 12a, 06198 Salzatal oder auf unserer Internetseite unter www.gemeinde-salzatal.de

Am **Dienstag, 18.10.2022, um 18:00 Uhr**, findet im Saal, Am Gemeindezentrum 1 in der Ortschaft Bennstedt die **Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses** statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Aushang an der Bekanntmachungstafel, Verwaltungsgebäude der Gemeinde Salzatal, Straße der Einheit 12a, 06198 Salzatal oder auf unserer Internetseite unter www.gemeinde-salzatal.de

Aktuelles aus den Ortschaften



Ortschaft Bennstedt

Dorfclub Bennstedt e. V.

Dorfclub Bennstedt e. V. & FFW Bennstedt
informieren vorab

**Familienherbstfest in Bennstedt
am 22.10.2022 ab 14:30 Uhr**

Weitere Informationen zur Veranstaltung erfolgen über Aushänge, Facebook und Instagram

Dorfclub Bennstedt e. V. FFW Bennstedt

Dorfclub Bennstedt e. V. & Ortschaftsrat Bennstedt bitten um Umterstützung

Die Advents- und Weihnachtszeit rückt näher und damit die Plätze vor und hinter unserem Gemeindezentrum ebenso wie im Gemeindezentrum selbst auch in diesem Jahr wieder in weihnachtlichem Glanz erstrahlen können, bitten wir um Ihre Weihnachtsbaumspenden.

In wessen Garten in Bennstedt steht ein Tannenbaum, der inzwischen zu groß geworden ist und Ihnen Licht und Platz nimmt, aber viel zu schön ist, um ihn einfach so zu fällen und zu entsorgen. Dann melden Sie sich einfach bis 29.10.2022

beim Dorfclub Bennstedt e. V. oder hinterlassen eine kleine Nachricht mit Ihren Kontaktdaten im Briefkasten des Ortschaftsbüros Bennstedt.

Dorfclub Bennstedt e. V.

Kontakt:
Tel.: 0173 5121029
E-Mail: dorfclub-bennstedt@web.de

Achtung – Achtung – Achtung

Unser Kalender

„1235 Jahre Bennstedt – ein Ort im Wandel der Zeit“

für das Jahr 2023 mit vielen Bildern und Informationen aus früheren Zeiten im DIN A4-Format ist fast ausverkauft.

Wir haben noch einen kleinen Restbestand vorrätig.

Wer also noch Interesse hat oder einem lieben Verwandten oder Bekannten eine kleine „Heimaterinnerung“ – vielleicht an Weihnachten oder Nikolaus – zukommen lassen will, sollte nicht mehr lange warten.

Solange der Vorrat noch reicht, können Sie den Kalender auf unseren Veranstaltungen (z. B. dem Familienherbstfest am 22.10.2022) erwerben. Ansonsten können Sie sich auch einfach bei uns melden.

Ihr Dorfclub Bennstedt e. V.



KTZV Eisdorf e. V.

Würde-Salza-Schau

**Einladung zur Geflügelschau mit
angeschlossener Kreisschau Kaninchen
am 12. und 13. November 2022**

ins Kultur – und Gemeindezentrum Teutschenthal, Schafberg 3
Die Schau ist geöffnet:

Samstag, den 12.11.22 von 9.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Sonntag, den 13.11.22 von 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Es werden ca. 600 Tiere (Enten, Hühner, Zwerghühner, Tauben und Kaninchen) ausgestellt. Während der Schau wird eine große Tombola mit wertvollen Preisen durchgeführt.

Für das leibliche Wohl unserer Gäste wird gesorgt. Wir

hoffen auf großes Interesse vieler Bürger

Der Vorstand

KTZV Eisdorf e.V.

Rüstergarten 22, 06198 Salztal

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Salztal, Straße der Einheit 12a, 06198 Salztal OT Salzmünde
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Gemeinde Salztal, Straße der Einheit 12a, 06198 Salztal OT Salzmünde
Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10

Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10,
Telefon: 03535 489-0, Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen
Geschäftsbedingungen. (www.wittich.de/agb/herzberg)
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan

Veröffentlichungen geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers wieder. Für unverlangt eingesandte Textbeiträge, Bilder und Datenträger wird keine Gewähr übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Der Herausgeber behält sich vor, Einsendungen zu kürzen. Für den Inhalt der veröffentlichten Beiträge und Bildmaterialien, die mit Namen oder Initialen gekennzeichnet sind, übernimmt der Herausgeber keine Haftung.

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Ortschaft Höhnstedt

40 Jahre Rentnertreff in Höhnstedt

Voller Freude und Zuversicht trafen sich die Senioren von Höhnstedt im August zum Rentnertreff, denn es gab einen Grund zum Feiern. Der Rentnertreff besteht nun seit 40 Jahren und wird seit einigen Jahren von Frau Braune und Frau Beck organisiert. Sie überraschten uns zu diesem Anlass mit einem kleinen Präsent. Die gemütlichen Nachmittage bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen und sogar manchmal einem Gläschen Hochprozentigem finden aller 14 Tage statt und sind nach der langen Coronapause besonders schön. Dieses Gesamtpaket an Organisations- und Betreuungsarbeit kann man gar nicht genug wertschätzen. Danke dafür, Frau Braune und Frau Beck!

Vor den Kontaktbeschränkungen fanden die Treffen im Raum des Touristikzentrums statt, leider ist dies derzeit aus organisatorischen Gründen seitens der Gemeinde Salzatal nicht mehr möglich. Das ist sehr bedauerlich! Glücklicherweise öffnete die Höhnstedter Ortsfeuerwehr die Tore und ermöglichte uns unsere Rentnernachmittage bei bestem Sonnenschein zu verbringen. Ein besonderer Dank gilt dabei der Familie Rost, da Sie sich liebevoll mit leckeren Bratern und Getränken um unser leibliches Wohl kümmerten. Bislang war die Einkehr bei den Feuerwehrkameraden einmal jährlich Tradition und soll es auch bleiben.

Des Weiteren konnten wir in diesem Jahr einen erlebnisreichen Tag an den Leipziger Seen mit wunderschöner Bootsfahrt verbringen. Im Oktober ist eine Tagesfahrt nach Klaitow geplant, wo eine Kürbisausstellung besucht wird.



Herr und Frau Rost sowie Beate Braune mit Urenkel

Foto: Ch. Kujath

Interessenten können sich gern bei Frau Braune (034601 23463) melden.

Die Höhnstedter Senioren sind froh darüber, dass an sie gedacht wird und freudige Ereignisse organisiert werden. Deshalb blicken wir mit großer Vorfreude dem Fest, welches am 21.09.2022 mit allen Rentner-Gruppen der umliegenden Dörfer in Salzünde veranstaltet wird, entgegen und hoffen bei bester Gesundheit feiern zu können.

Die Senioren des

Höhnstedter Rentnertreffs

Walk & Wine
2. Oktober 2022
Festplatz Höhnstedt

- 18 Uhr
Abendwanderung durch die Weinberge
- ab 20 Uhr
musikalischer Weinausklang

Weinbauverein Höhnstedt

Alles aus einer Hand.
Beraten. Gestalten. Drucken. Verteilen.

VISITENKARTEN & BRIEFBÖGEN

FLYER & BEILAGEN

GASTROARTIKEL

LINUS WITTICH Medien KG
Anfragen & Preisangebote:
agentur.herzberg@wittich.de oder wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihre*n Medienberater*in!

Der richtige Klick

führt Sie zu

wittich.de

LINUS WITTICH!



Ortschaft Kloschwitz

Heimat- und Kulturverein Kloschwitz e. V.

10 Jahre Heimat- und Kulturverein Kloschwitz e. V.

Nach jahrelangen Diskussionen über Notwendigkeit, Zweck und Ziel eines Vereines beschlossen 12 mutige Bürger der Ortschaft Kloschwitz unter Federführung des damaligen Ortsbürgermeisters J. Papendieck im April 2012 den Heimat- und Kulturverein Kloschwitz e. V. zu gründen.

Bis zu diesem Zeitpunkt wurden die örtlichen Veranstaltungen durch den Gemeinderat und den Bürgermeister organisiert und aus den Mittel des Gemeindehaushaltes finanziert. Vorausschauend, dass die im Januar 2010 gegründete Einheitsgemeinde Salzatal, künftig nur noch die gesetzlichen Pflichtaufgaben erfüllen kann und für freiwillige Aufgaben wie Kultur oder Sport, weder die personellen noch die finanziellen Voraussetzungen hat, ist es der Zweck und das Ziel des Vereines die Förderung der Kultur und des Sports in der Ortschaft Kloschwitz. Am 09.08.2012 wurde der gemeinnützige Verein im Amtsgericht Stendal registriert. Der Vereinsvorstand besteht aus 5 Mitgliedern, Vorsitzende ist seit 2016 Annette Hammermann.

Bereits im folgenden Jahr konnten die Mitglieder des Vereines mit Hilfe der Kloschwitzer Bürger das Dorfsportfest, diverse andere sportliche und auch kulturelle Veranstaltungen organisieren und fördern. Nach anfänglicher Skepsis sind immer mehr Kloschwitzer dem Verein beigetreten, um mit ihren Ideen und Vorschlägen mitzuhelfen das dörfliche Leben zu gestalten. Heute zählt der Verein 81 Mitglieder, er finanziert sich aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden und teilweise aus Fördermitteln.

Ab dem Jahr 2016 wird auch das bekannte und beliebte „Kloschwitzer Blütenfest“ durch den Verein bzw. aus Spenden finanziert. Organisiert wird nun nicht mehr durch den Ortschaftsrat, sondern die „Die Kloschwitzer Blüten (und Blütenboys)“, welche fast alle Mitglieder des Vereins sind, haben diese Aufgabe übernommen.



Sportfest 40 Jahre MAC Trebitz Juli 2018

Foto: ©Heimat- und Kulturverein Kloschwitz e. V.

Mit Bravour tanzten sie sich außerdem zu Blütenfesten, zu Rentnerveranstaltungen und Jubiläen jahrelang in die Herzen des Publikums. Durch weitere Mitglieder des Vereins wurden

Wanderungen, Backofenfeste, die Adventskonzerte unserer beliebten Kloschwitzer Jagdhornbläser, das Auftreten von Chören und andere kulturelle Veranstaltungen organisiert und durchgeführt.

Aber nicht alle Aktivitäten führten zum Erfolg. So ist es unserem Verein trotz großer Bemühungen nicht gelungen die Kloschwitzer Hängebrücke in alter Form durch die Gemeinde erneuern zu lassen. Finden wir uns ab - die neue Brücke ist ja auch ganz ansehnlich und behindertengerecht - aber leider keine Attraktion für Kinder.

Um das sportliche Geschehen in der Ortschaft kümmert sich vorrangig der sogenannte „MAC“ - das sind unsere Fußballer -. Sie spielen nicht nur jeden Freitag Fußball, nein, sie organisieren das jährliche Sportfest, das Osterfeuer, stellen Bänke auf, reparieren sie und beim Bierchen nach dem Fußball haben sie tolle Ideen wie zum Beispiel die Aktion „Wir pflanzen einen Baum“, welche bereits 2-mal erfolgreich durchgeführt wurde. Nächste Pflanzung ist übrigens am 31.10.2022.

Nicht wegzudenken sind bei allen Aktivitäten die Freiwillige Feuerwehr Kloschwitz, stets helfen und unterstützen sie alle Veranstaltungen. Auch von den Kameraden sind viele Vereinsmitglieder.

Verschiedene Mitglieder organisierten Einsätze zur Säuberung unserer Ortsteile. Zur letzten Verschönerungsaktion des Ortsbildes hat in diesem Jahr eines unserer jüngsten Mitglieder aufgerufen, viele Bürger haben sich daran beteiligt.

Im Jahr 2017 hat der Verein die Satzung erweitert und die Förderung der Heimat- und Denkmalpflege als weiteres Ziel aufgenommen. Von den barocken Rumpiner Grabmalen aus Sandstein konnten schon einige durch die Initiative von Vereinsmitgliedern mit Hilfe von Fördermitteln und Spenden restauriert werden. Aber auch die historische Entwicklung wird nicht vergessen, ein Mitglied unseres Vereins führt mit viel Liebe die Ortschronik nach Gründung der Einheitsgemeinde weiter.

Leider wurden auch unserem Verein durch die Corona-Pandemie seit 2020 Grenzen gesetzt und fast alle geplanten Veranstaltungen mussten abgesagt werden.

Die Durchführung des Dorfsportfestes am 03.09.22 war für alle Beteiligten wie ein Neuanfang. Hoffen wir gemeinsam, dass die für dieses Jahr noch geplanten Veranstaltungen auch durchgeführt werden können.

Für die kommenden Jahre wünsche ich den Mitgliedern des Kloschwitzer Heimat- und Kulturverein e. V. und dem Vorstand viel Erfolg bei allen geplanten kulturellen und sportlichen Veranstaltungen, sowie den heimat- und denkmalpflegerischen Vorhaben, viele neue Ideen und eine erfolgreiche Weiterentwicklung.

H. Busch
Gründungsmitglied

Verteilung
Direkt in Ihren Briefkasten.

LINUS WITTICH Medien KG



Amts- und Mitteilungsblätter

frisch auf den Frühstückstisch!



Ortschaft Lieskau

Lieskau bekommt eine neue Kirchenglocke

Im Zweiten Weltkrieg wurde in Lieskau eine der beiden Kirchenglocken beschlagnahmt und für Kriegszwecke eingeschmolzen. Das liegt fast 80 Jahre zurück. Nun wurde Anfang August eine zweite Bronzeglocke für Lieskau von der Firma Rincker in Sinn/Hessen gegossen.

Der Grafiker Ronald Kobe und seine Frau Else aus Lieskau haben sie modern und wunderschön gestaltet. Ende September wird sie nach Lieskau kommen und im Altarraum aufgestellt werden, bevor sie von der Firma Beck aus Köllda im Turm aufgehängt wird.

Sie haben die Gelegenheit, die Glocke kennenzulernen:

- am Sonnabend, dem 15. Oktober, von 15 bis 17 Uhr.

Über die Entstehung und den Guss wird

- am Donnerstag, dem 20. Oktober, ab 19:30 Uhr

ein Informationsabend in der Kirche oder im Gemeindehaus stattfinden.

Es ist geplant, die Glocke am Reformationstag, dem 31. Oktober, um 14 Uhr mit einem Gottesdienst durch Superintendent Hans-Jürgen Kant einzuweihen mit anschließendem Empfang im Gemeindehaus.

Dann ist es endlich so weit, die Ortschaft Lieskau erhält mit der neuen Glocke wieder ein beeindruckendes Geläut.

Für die weitere Sanierung der Kirche als nächstes die Erneuerung des Podestes um den Altar, können Sie gern eine Spende überweisen. Für eine Spendenquittung benötigen wir Ihre Adresse. Bitte teilen Sie diese dem Büro des Kirchspiels Dörlau-Lieskau mit.

Eine Überweisung geht an das Kreiskirchenamt Halle/Saale, IBAN: DE55 8005 3762 0386 0601 18, Kennwort: Kirchspiel Dörlau-Lieskau, RT 3637, Kirche Lieskau.



Die neue Glocke für Lieskau

Charlotte Hoenen,

Vorsitzende des Glockenbauausschusses

Lesertreff der Bibliothek Lieskau

Wir laden, wie alljährlich, unsere Leser/innen und interessierte Gäste zu unserem Lesertreff **am 26. Oktober, 16 Uhr ins Bürgerhaus Lieskau**, Hallesche Str. herzlich ein.

Unser selbst gebackener Kuchen, Literarisches und Musikalisches werden Sie wieder erfreuen. Das Bibliotheksteam heißt Sie herzlich willkommen!



Weltentdecker Salzatal e. V.

Neuer Spielsand

Im August 2022 hat der Verein Weltentdecker Salzatal e. V. erfolgreich den Spielsand im Sandkasten der Ortsmitte von Lieskau ausgetauscht und aufgefüllt. Dank einer Spende von 25 Tonnen Spielsand der Firma Papenburg und der Unterstützung von vielen fleißigen Helfern konnten wir wieder eine schöne Spielumgebung in Lieskau schaffen.

Verena Kasseck, Weltentdecker Salzatal e. V.



...die fleißigen Helfer...

Foto: V. Kasseck

Samstag

8. Oktober 2022

10 bis 17 Uhr

Lieskauer
**KINDERSACHEN
FLOHMARKT**
mit Basteltisch &
Kuchenbasar

Hosen, Kleider,
T-Shirts, Jacken,
Spielzeug, Fahrräder,
Kinderwagen uvm.

WELTentdecker
Salzatal e.V.



Im Saal der Friedenseiche in Lieskau
Hallesche Straße 5

Ordentliche Jahreshauptversammlung und Neuwahlen des Präsidiums der LSG Lieskau 1920 e. V.

Einladung

Sehr geehrtes Mitglied,
hiermit laden wir dich zu der am:

21.10.2022 um 19:00 Uhr

im Sportlerheim Lieskau

stattfindenden ordentlichen Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Präsidiums ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Stimmberechtigten
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Kassenbericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache über die Berichte
7. Beschlussfassung über die Entlastung des alten Präsidiums

8. Diskussion über die geplante Satzungsänderung
9. Beschlussfassung über die Satzungsänderung
10. Wahl des Wahlvorstandes
11. Wahl des Präsidiums
12. Wahl der Kassenprüfer
13. Wahl des Ehrenrates
14. Jahresplanung 2023 und Vorschau über Vereinsaktivitäten

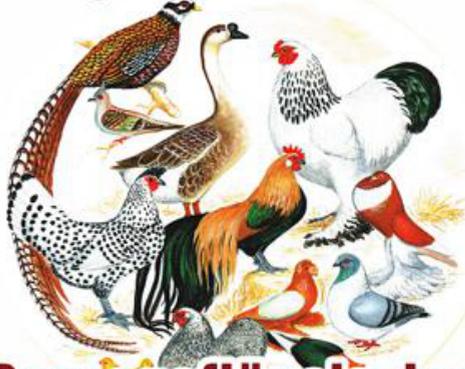
Ergänzende Anträge sowie Vorschläge und andere Anregungen bitten wir fristgerecht (bis 10 Tage vor der Versammlung) beim Präsidium schriftlich einzureichen.

Wir möchten euch bitten, den Versammlungstermin bereits jetzt vorzumerken.

Präsidium der LSG Lieskau 1920 e. V.

Der Geflügelzuchtverein Lieskau e. V. lädt ein

Der Geflügelzuchtverein Lieskau e.V. lädt ein.



Rassegeflügelschau in Lieskau

**Mit
Tombola!**

Gasthof Deutsche
Friedenseiche
Hallesche Straße 5
(im Saal)

22.10.22 09:00 - 17:30 Uhr und

23.10.22 09:00 - 14:00 Uhr

Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Einladung zur Kreisschau mit
angeschlossenen Sonder- und
Hauptsonderschauen
Ort **Halle Messe**

Sonnabend 19.11.2022 10-18 Uhr
Sonntag 20.11.2022 10-14 Uhr

Hauptsonderschauen SV Elsterkröpfer
SV Seidenhühner und Zwerg-Haubenhühner
SV der Haubenhühner und seltener Hühnerrassen

Sonderschauen SV Barmfelder und deren Zwerg
SV Steigerkröpfer
SV Luchstauben
SV Orientalische Roller

SV der Elsterkröpferzüchter in Deutschland 1907







LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien



Ortschaft Salzmünde

1. Oktober 2022

park FEST

im Mehrgenerationenpark Salzmünde

<p>Familiennachmittag</p> <p>• 15:00 - 18:00 •</p> <p>Bastelstraße, Torwand, Kuchen, Kinderschminken, Kaffee, Eis und vieles mehr...</p>	<p>Tanzabend</p> <p>• 18:00 - o.E. •</p> <p>Grill, Bar, Dance, Dance, Dance und vieles mehr...</p>
--	--



Ortschaft Schochwitz

SG 1948 Schochwitz

Schochwitzer so gut wie nie

Schochwitz. Bei den Kreismeisterschaften im Tischtennis in Landsberg konnten die vier Vertreter der SG 1948 Schochwitz ein Achtungszeichen setzen. Im Herren Einzel haben zwei Spieler des Vereins aus dem Laweketal die K.o.-Runde erreicht und sich dabei auch gegen Kontrahenten durchgesetzt, die teilweise mehrere Klassen höher spielen. So gut haben die Schochwitzer Tischtennis-Spieler, die in der Bezirksklasse antreten, vorher noch nie abgeschnitten. Jens Rühlemann war dabei der erfolgreichste Starter der SG 1948. Er kam in seiner Vorrundengruppe nach zwei Siegen und einer Niederlage auf den zweiten Rang. Im Viertelfinale schied er dann allerdings gegen den späteren Finalisten und Favoriten Steve Jänsch aus der Verbandsliga-Mannschaft der SG Eisdorf aus. In den Platzierungsspielen sicherte sich der beste Tischtennispieler der SG 1948 aus Köllme einen beachtlichen fünften Rang.

Bis in die Ausscheidungsrunde schaffte es auch Nico Fiebig, der in den zurückliegenden zwei Jahren Kreismeister in der Kategorie Herren B, in der Spieler bis zur Kreisliga antreten dürfen, war. Nach seinem Wechsel in die erste Schochwitzer Mannschaft musste er nun das Einzel-Turnier in der höheren Klasse bestreiten. Dort verbuchte er in den Gruppenspielen zwei Siege und zwei Niederlagen. Der Hobbywinzer aus Hönstedt unterlag dabei dem späteren Vizekreismeister Jänsch nach großem Kampf erst im fünften Satz. Im Viertel-

finale war dann auch für ihn Schluss. Dort verlor er gegen den Eisdorfer Lucas Berger. Am Ende des Wettkampfes belegte Nico Fiebig bei seiner Premiere in der Herren-A-Meisterschaft des Saalekreises einen respektablen achten Platz. Damit hat er sich so wie auch Jens Rühlemann für des Bezirksranglistenturnier qualifiziert.

Die anderen beiden Schochwitzer Starter Tobias Koppe und Nico Grobfeldt blieben in der Gruppenphase hängen. Gegen die höherklassigen Kontrahenten gaben sie ihr Bestes und komplettierten damit das gute Abschneiden der SG 1948 bei den Kreismeisterschaften im Einzel des Jahres 2022. Die Ergebnisse werden dem Quartett bestimmt Auftrieb für die anstehenden Punktspiele der neuen Saison in der Bezirksklasse geben. Dafür wünscht der Vorstand viel Erfolg!

Wolfram Bahn
im Auftrag der SG 1948 Schochwitz



Die vier Vertreter der ersten Mannschaft der SG 1948 Schochwitz bei der Kreismeisterschaft in Landsberg: Jens Rühlemann, Tobias Koppe, Nico Grobfeldt und Nico Fiebig (von links).

Foto: J. Rühlemann



Ortschaft Zappendorf

Bürgerverein Zappendorf e. V.

Besucher waren begeistert vom Erntedankfest im Museum Zappendorf

Nach alter Tradition wurde am 10.09.2022 das Erntedankfest im Zappendorfer Museum gefeiert.

Traditionen pflegen, zugezogene Neubürger und neu Geborene in Zappendorf begrüßen, Tanzvorführungen vom Karnevalsverein erleben und natürlich feiern war am 10. September im Landwirtschafts- und Heimatmuseum in Zappendorf angesagt. Das Museum war wunderschön geschmückt. Das würdigten die zahlreich erschienen Gäste und sprachen Anerkennung für die fleißigen und kreativen Mitglieder des Museumsteams aus.

Mit ihrem Programm begeisterten die „ZCV Minis“ und die „Funkgarde“ vom ZCV Zappendorfer Carneval Verein e. V. die Gäste und erhielten viel Applaus. Vielen Dank sagen wir den Tänzerinnen und den Leiterinnen der Gruppen und der ZCV-Präsidentin Angelika Wilke für ihr Engagement. An dieser Stelle möchten wir uns auch bei den Eltern bedanken, denn sie haben tolle Kinder und sind auch bei den Auftritten gefragt.

Unser Ortsbürgermeister, Dr. Wilfried Faber, begrüßte mit dem Ortschaftsrat die erwachsenen Neubürger in Zappendorf und die neu geborenen Kinder. Alle Familien erhielten

kleine Geschenke. Unsere Kleinen und Großen bastelten unter Anleitung von Angela Bol. Unseren Gästen zeigte Sonnhild Grenz, wie gebuttert wird, und bot gleich die frische Butter mit selbst hergestelltem Pflaumenmus von Ingrid Maennicke auf frischen Schnitten an – was für ein Genuss. Große Freude bereiteten die Kutschfahrten und der „Kleine Bauernhof“ von Frank Resag aus Bennstedt. Silvia Krüger aus Beesenstedt zeigte am Spinnrad, wie Wolle gesponnen wird und daraus Kleidungsstücke gestrickt werden.

Für die Musik und gute Stimmung sorgten die „Original Kranzberger Musikanten“.

Natürlich verwöhnten wir unsere Gäste mit Getränken und Speisen, Kuchen von Schäfer's Brot- und Kuchenspezialitäten GmbH und Gegrilltem von der Marquardt GmbH Co KG „Zappendorfer Wurstmacher“.

Versorgt und unterhalten wurden unsere Gäste von unserem engagierten Museumsteam.

Für das großzügige Sponsoring und Erntegaben möchten wir uns bei Jens Marquardt, Andreas Arndt, Carl-Stefan und Carl-Friedrich Wentzel, Ingrid Maennicke, unseren Landwirten Gerd Rose, Uwe Müller, Edgar Müller, Alfred Hesse, Fritz Sparing und weiteren Bürgern herzlich bedanken. Ohne die fleißige Arbeit unserer vielen ehrenamtlich tätigen Akteure vom Museumsteam (zum Erntedankfest waren es 22 Bürgerinnen und Bürger) wären dieses Fest und andere Veranstaltungen nicht möglich. Und ein besonderes Dankeschön geht an Diana Voigt und Marianne Rose, die mit viel Liebe und Fleiß die Begrüßungsgeschenke bastelten und für alle Kinder die Söckchen strickten. Vielen, vielen Dank all denen, die dieses und andere Feste vorbereitet und gestaltet haben.

Die meisten der ca. 240 Gäste kamen aus den Ortschaften unserer Einheitsgemeinde Salzatal und Halle und waren begeistert vom Ambiente, dem Angebot und der Unterhaltung. Darüber freuen wir uns natürlich und es macht uns stolz.

Und als das Fest zu Ende war, haben wir uns als Museumsteam noch zu einem fröhlichen Ausklang zusammengefunden und bis in die Abendstunden gescherzt und gelacht und uns an dem schönen Fest erfreut. Wir würden es begrüßen, wenn noch weitere Bürger unser Museumsteam verstärken könnten, um mit uns zu arbeiten und schöne Stunden zu verleben.

Wolfgang Schumann

im Namen des Museumsteams, Bürgerverein Zappendorf e. V.



Eindrücke vom Erntedankfest

Foto: S. Witecki

Herbstwanderung 2022 in Zappendorf

Samstag, 15.10.2022, Start: 10:00 Uhr und 11:00 Uhr

Treffpunkt: Heimatmuseum Zappendorf

Länge der Touren: ca. 10 km und ca. 3 km

Der heiße Sommer ist zu Ende, es ist wieder Herbst geworden – und der Herbst ist Wanderzeit. Wir wandern unter dem Motto: „Jeder Schritt macht fit“ in 2 Gruppen mit Wanderführer Gerhard Sprung (10.00 Uhr) und Dr. Oliver Arndt (11.00 Uhr).

Große Wanderung:

Unsere Rundwanderung verbindet diesmal Müllerdorf mit 4 Nachbardörfern, welche am nördlichen Rand vom Salzatal liegen. Auch diese kleinen, sehr alten Dörfer haben ihr eigenes Gesicht, ihre eigene Geschichte, ihren eigenen Charme. Von Müllerdorf geht es direkt nach Norden über den „Hug“ steil nach oben (erst Straße, dann Feldweg) auf eine Hochebene mit guter Fernsicht ringsum. Am Ende des Feldweges überqueren wir die Salzmünder Straße und haben nach ca. 3,5 km Weg das kleine Dorf „Gödewitz“ erreicht. Danach geht es stetig abwärts in Richtung Saale nach „Pfütztal“. Hier, am Saaleufer, ist unsere Wanderpause mit dem beliebten Pausenbrot geplant.

Frisch gestärkt geht es immer parallel zur Saale weiter nach Salzmünde. („Hauptstadt von Salzatal“). Am Ortsende überqueren wir die Straße der Einheit und wandern an der Lehmwand entlang, bis unser Weg an einem Zwickel abzweigt, auf dem wir stets bergauf zum kleinen Dorf „Quillschina“ gelangen. Mitten im Dorf biegen wir nach links ab und gehen auf schmalen Pfad wieder bergab, bis wir am Steindenkmal „Weiße Frau“ auf den breiten Naturlehrpfad treffen. Jetzt sehen wir schon den Kirchturm und die ersten Häuser von Müllerdorf. Es sind jetzt nur noch 1,3 km zu laufen und wir sind am Ausgangspunkt angekommen.

Kleine Wanderung:

Für unsere kleinen und großen Kinder, Muttis, Vatis, Omas, Opas und alle Wanderfreunde, die nicht so weit wandern möchten, beginnt 11.00 Uhr am Museum eine Exkursion in die Flur von Müllerdorf. Die Kinder erhalten „Entdeckerwesten“ und erkunden Flora und Fauna in der herbstlichen Natur unter fachkundiger Anleitung von Dr. Arndt vom Naturpark „Unteres Saaletal“.

Auch die Erwachsenen lernen dabei viel Interessantes über Natur und Umwelt.

Wie immer, in schöner Tradition, empfangen uns Wanderer und Exkursionsteilnehmer die fleißigen Landfrauen nach der Wanderung mit einem leckeren Büfett, auch für unsere Kleinen, im Museum.

Abseits von den bekannten Wanderwegen haben wir wieder neue Landschaftsbilder im schönen Salzatal kennengelernt. Wir freuen uns auf interessierte Wanderfreunde aus Salzatal, dem Saalekreis und Halle und hoffen auf passendes Wanderwetter.

Landwirtschafts- und Heimatmuseum Zappendorf:

Besucherzeiten:

Wir freuen uns auf Sie jeden **Donnerstag, Freitag und Samstag** von **13:00 bis 17:00 Uhr**. Bitte beachten Sie die aktuell gültigen Hygieneregeln.

Das digitale Museum Nutzen Sie die Möglichkeit einer digitalen Besichtigungstour durch unser Landwirtschafts- und Heimatmuseum <https://zappendorf.info/museum-hauptseite/>

Die „Kiebitzensteiner“ zu Gast im Landwirtschafts- und Heimatmuseum Zappendorf

Nach der Veranstaltung im Juni gab es zahlreiche Anfragen bezüglich eines neuen Termins für ein weiteres Gastspiel der „Kiebitzensteiner“ im Museum. Wir freuen uns darüber und konnten eine weitere Veranstaltung gemeinsam planen.

Politkicker mit Satirezipfel

Die Produktion der Kiebitzensteiner spielt wieder einmal mit den Stärken dieses Kabarettts.

Es gibt intensives Ensemblekabarett zu sehen, das, musikalisch aufgelockert, mit den (nicht nur) politischen Ereignissen der Zeit spielt. Da mischt sich Chorgesang mit scharfen Dialogen, Comedy mit Klaviermusik und Halle mit dem Rest der Welt.

Wann? **27.10.2022**

Uhrzeit? **19:00 Uhr**

Wo? **Landwirtschafts- und Heimatmuseum Zappendorf**

Am Brunnen 12

06198 Salzatal

Der Kartenvorverkauf findet am **07.10.2022** von **16:00 bis 19:00 Uhr** sowie am **08.10.2022** von **13:00 bis 17:00 Uhr** im Museum statt. Der Preis pro Karte beträgt 20,00 €.

Bürgerverein Zappendorf e. V.



Zappendorfer Carnevalsverein e. V.

15. Familien- und Sommerfest des ZCV e. V. vom 05.08. bis 07.08.2022

Wie jedes Jahr konnten wir wieder zu unserem Familien- und Sommerfest laden. In diesem Jahr schon zum 15. Mal.

Es gab eine dreitägige Sause mit Rummel, Tanz und Heiterkeit. Gesorgt wurde für ein breites Programm. Bereits am Freitag konnten wir mit Musik (Danke Steffen!), Essen und Getränken im Kreise unserer Vereinsmitglieder euch erfreuen. Der Samstag stand zunächst ganz im Rahmen der Familien. Es gab viele Angebote wie Kinderschminken, Ballwerfen, Mitmachtanze und auch Luftballonclown Chrischi ließ die Kinderherzen höherschlagen.



Familiennachmittag auf der Festwiese

Foto: J. Rühlemann

Eines unserer Highlights war in diesem Jahr die wiedererwachte Tombola, nach einem Jahr Pause gab es wieder großartige Preise. Auch unsere Bierglasarutsche fand ebenfalls großen Andrang. Ein großes Dankeschön an unsere Iris und allen anderen Preisbereitstellern, die solche Highlights möglich machen. Am Abend ging es dann mit einer kühlen Bowle auf die Tanzfläche unter musikalischer Umrahmung durch unseren Armin. Danke Armin das du wieder alle Musikwünsche erfüllen konntest und für eine volle Tanzfläche zum Sommer tanzt gesorgt hast.

Das Wochenende selbst endete am Sonntag mit musikalischem Frühshoppen durch die „Original Unstruttaler Blasmusikanten“.

Dieses Wochenende wäre jedoch nicht ohne das unermüdete Team hinter dem Bierwagen möglich gewesen und ohne unsere Mitglieder, die hinter Grill, Tombola, Bierglasarutsche, Wein-, Kuchen- und Bowletheke standen, die bis in den späten Stunden den Einlass organisiert haben, die beim Auf- und Abbau unterstützt haben.

DANKE an euch! Und nicht zu vergessen unsere Sponsoren, hier geht ein großes Danke an die „Fleischerei Mauß“ und die „Zappendorfer - Wurstmacher“.

In diesem Sinne ein dreifaches Zappendorf HELAU! Wir sehen uns zur nächsten Feier.

Der Vorstand des ZCV e. V.



Alles aus einer Hand!

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.



LINUS WITTICH Medien KG

Anfragen & Preisangebote:
agentur.herzberg@wittich.de
 oder wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihre*n Medienberater*in!

Unsere Kindertageseinrichtungen

Kita „Buratino“ Höhnstedt

Kindergarten ade, Schule juche`

Wie schön war eure Kindergartenzeit, doch für die Schule steht ihr nun bereit. Die letzten Wochen eurer Kindergartenzeit hielten einige Überraschungen bereit. Denkt nur an den Ausflug in den Zoo, wie der Löwe uns erschreckt hat. Oder an die Wanderung durch das Naturschutzgebiet zwischen Langenbogen und Köllme. Auf dem Spielplatz in Langenbogen stärkten wir uns mit Würstchen/ Wassermelone und weiter ging es. Waren auch die Füße schwer gemeinsam kamen wir alle an das Ziel. Auf dem Wasserspielplatz da war es toll, die Sonne schien ihr wurdet nass und hattet alle so viel Spaß. Auch auf der Peißnitz gab es für euch viel zu erleben, mal wo anders Toben so war das eben. Am 14.07 war es dann soweit euer Zuckertütenfest fand statt. Die Aufregung war bei allen groß, ihr konntet es kaum erwarten und habt ständig gefragt, wann geht es los. Mit einem tollen Programm verabschiedet ihr euch vom Kindergarten. Dafür gab es tobenden Applaus von euren Eltern und den Erzieherinnen. Wie haben wir unseren Zuckertütenbaum gehegt und gepflegt und oft sah es nicht so aus, als würden die Zuckertüten nicht wachsen. Doch mit dem richtigen Zaubersaft ist es doch gelungen und so hielt jeder von euch voller Stolz seine 1. Zuckertüte in der Hand. Besser konnte das Fest nicht werden. Das konnte es doch, denn da überraschte euch Clown Lulu mit seinem Programm zum Staunen und mitmachen. Was für ein Spaß war das. Nun kommt ihr in die Schule starten. Das gesamte Team der Kita Buratino wünscht euch alles Gute zum Schulanfang und eine tolle Zeit. Nun lernt ihr das ABC, Rechnen und Lesen lernen ist nicht schwer, ich hoffe die Schule gefällt euch sehr.



Beim Zuckertütenfest

Foto: N. Gottwald

Vielen Dank an alle Eltern für die Unterstützung des leiblichen Wohls an diesem besonderen Tag für Sie und ihre Kinder und die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren.

Yvette Henze, Kita „Buratino“

Horterlebnisse

Am 14.07.2022 starteten unsere Hortkinder in ihre wohlverdienten Sommerferien. Ein abwechslungsreiches und interessantes Ferienprogramm wartete auf sie. So nahmen sie jede Woche an erlebnisreichen Ausflügen und Wanderungen teil, wie beispielsweise einem Besuch des Wasserspielplatzes, des halleschen Bergzoos und der Alpaka-Farm.

Im Rahmen unseres Projektes „Unser schönes Weindorf Höhnstedt“ schauten wir uns auch hier verschiedene Sehenswürdigkeiten an. In vielfältigen Malarbeiten gestalteten die Kinder ihre persönlichen Eindrücke dieser.

Einen besonderen Höhepunkt stellte die Besichtigung der Höhnstedter Kirche „St. Lucia und Ottilie“ dar. An dieser Stelle möchten wir es nicht versäumen, uns ganz herzlich bei Herrn Roberto Schwarz für die kompetente Führung und die kindgerechte, geduldige Beantwortung aller Fragen unserer Hortkinder zu bedanken.



Die Hortkinder vor der Kirche mit Roberto Schwarz

Foto: D. Engler

Dana Engler, Kita „Buratino“

Kita „Max und Moritz“ Köllme

**1-2-3 die Kita Zeit ist jetzt vorbei,
4-5-6-7 ab sofort wird in der Schule
fleißig geschrieben!!!**

Mit großem TAM TAM und viel Engagement der Eltern haben wir am 8. Juli 2022 die ABC Schützen der Kita „Max und Moritz“ in Köllme verabschiedet.

Nach einem wunderschönen und emotionalen Programm der Kinder haben wir bei bestem Sommerwetter eine große Party steigen lassen.

Dank aller Helfer und Sponsoren konnten die Kinder sich auf einer riesengroßen Hüpfburg ausgiebig austoben. Nachdem die Leckereien vom Grill und Büfett verspeist waren und viel Kindersekt getrunken wurde, durfte endlich der Zuckertütenbaum geplündert werden. Gute Wünsche stiegen per Luftballons in den Abendhimmel und nachdem es etwas dunkler war, fiel die Schüchternheit aller Anwesenden ab und es wurde ausgelassen getanzt, gelacht und gefeiert.

Wir sagen DANKESCHÖN an Edeka Gabriel für die Getränke-spende, Herrn Wrankmore für die Finanzierung der Hüpfburg und Familie Muras für das Ermöglichen des Ausfluges mit dem Saalefloos. Danke an unsere Erzieherin Jenny, unsere Integrationshelfer Nancy und Mario und auch allen anderen Erzieher/innen der Kita für die zurückliegenden Jahre.



Die ABC-Schützen sagen DANKE

Foto: K. Eberwein

Danke an alle Beteiligten für diese tolle Erinnerung.

Bis bald und Auf Wiedersehen sagen die Kinder und Eltern der Schulanfänger 2022

Kita „Kinderland“ Salzmünde

„Spatzen“ besuchen die Gemeindeverwaltung

Am 26.08.2022 wurden unsere Mitarbeiter*innen im Verwaltungsgebäude in der Schulstraße 3 von einem Besuch der „Spatzen“ der Kita Kinderland Salzmünde überrascht. Diese waren auf der Suche nach dem Fahrer des „Feuerwehrautos“. Gemeint war das Einsatzfahrzeug unseres Gemeindefeuhrleiters. Kurzerhand wurde Herr Ossig von den Kindern mit allerlei Fragen gelöchert. Wir dürfen gespannt sein, wen wir in einigen Jahren in unserer Jugendfeuerwehr wiedersehen werden, denn viele der Kinder verrietten uns, dass sie später einmal auch der Freiwilligen Feuerwehr beitreten möchten. Zum Abschied gab es noch ein Foto vorm „Feuerwehrauto“ gemeinsam mit der Bürgermeisterin Frau Zimmermann.



Die „Spatzen“ im Büro unseres Gemeindefeuhrleiters



Gruppenfoto vorm „Feuerwehrauto“

Fotos: K. Brier

Wir bedanken uns für die nette Überraschung und freuen uns natürlich auch über zukünftige Besuche.

Katharina Brier, Gemeinde Salzatal

Unsere Schulen

Sekundarschule „An der Weinstraße“ Höhnstedt

Fahrt zum Landtag

Am Donnerstag, dem 08.09.2022, führen die Schüler*innen der 9. Klassen der Sekundarschule Höhnstedt in den Landtag nach Magdeburg.

Durch den Besuch sollte den Schülern*innen die gesellschaftliche und politische Wirklichkeit erfahrbar gemacht werden. Der Landtag als solcher bietet den Schülern*innen die Möglichkeit, Demokratie und Parlamentarismus live zu erleben und Einblicke in politische Prozesse zu erhalten.

Die Schüler*innen erfuhren durch einen Expertenvortrag, dass politische Prozesse langwierig sind und sein müssen. Erst durch das Zusammenwirken der Gewalten (Legislative, Executive und Judikative) können demokratische Entscheidungen beschlossen werden. Den Schülern*innen Politik als

lebendigen Prozess gelebter Demokratie näher zu bringen und somit eine Brücke zwischen der im Unterricht vermittelten Realität und der erlebbaren Realität zu schlagen, war das Ziel des Ausflugs.

Im Anschluss an den Expertenvortrag besuchten die Schüler*innen eine Sitzung des Landtags. Dort wurde hitzig über die Preissteigerungen und Herausforderungen für die Bürger*innen im kommenden Winter debattiert.

In einer anschließenden Gesprächsrunde konnten die Schüler*innen der Bildungsministerin Frau Feußner (CDU) und dem Landtagsabgeordneten Herrn Scheffler (CDU), den viele unserer Schüler*innen ebenfalls als Ortsbürgermeister von Höhnstedt kennen, Fragen zu aktuellen Themen stellen. Besonderen Dank richten die Schüler*innen an unsere Bürgermeisterin Frau Zimmermann, die diesen Besuch erst ermöglicht hat.

J. Tölle, Sekundarschule Höhnstedt



Gemeinsames Gruppenfoto mit Frau Zimmermann, Herrn Scheffler und Frau Feußner

Foto: © I. Zimmermann

Burg-Gymnasium Wettin

30 Jahre Burg-Gymnasium Wettin

Coronabedingt verspätet veranstaltet das Burg-Gymnasium Wettin anlässlich seines Jubiläums eine Festwoche vom 26. bis 30. September 2022.

Diese startet am Montagabend mit einem Festkonzert in der Wettiner Nikolaikirche. Dafür können Eintrittskarten erworben werden. Genauerer dazu findet sich auf der Schulhomepage: www.burg-gymnasiumwettin.de.

Für Dienstag ist ein großer Spendenlauf geplant, für den alle Schülerinnen und Schüler des BGW aufgerufen sind, Sponsoren zu finden, welche das Rundenlaufen finanziell honorieren. Mit dem Ertrag ist eine Aufwertung des Schulhofes durch Outdoor-Sportgeräte und die Installation eines Trinkbrunnens geplant. Zuschauer sind auf dem Sportplatz zur Veranstaltung sehr willkommen!

Am Donnerstag wird für geladene Gäste ein Festakt zum 30-jährigen Bestehen des Gymnasiums in der Nikolaikirche stattfinden. Der 7. Schuljahrgang führt im Anschluss daran das erstaunliche Ergebnis seiner Opernwerkstatt in der Aula auf.

Die Woche endet mit einem Tag der offenen Tore und Türen in verschiedenen Gebäuden der Wettiner Burg. Von 14 bis 17 Uhr stellen sich am Freitag die einzelnen Fachbereiche der Schule vor. Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein. Sie sind herzlich eingeladen!

Anlässlich dieser Jubiläumswoche werden uns auch lettische Gäste besuchen. Für die Delegation aus Schülern und Lehrern vom Partnergymnasium aus Aluksne wurde ein erlebnisreiches Programm zur Thematik der Nachhaltigkeit zusammengestellt.

Hoffen wir alle auf ein gutes Gelingen.

H. Schönlein

-Verantwortlicher für Öffentlichkeitsarbeit am BGW-

Wir feiern FESTWOCHE 26.09.-30.09.2022

MO | FESTKONZERT
17.30Uhr Nikolaikirche
[Kartenverkauf]

DI | SPENDENLAUF

DO | FESTAKT
10.00Uhr Nikolaikirche
[geladene Gäste]

OPERNWERKSTATT
des 7. Jahrgangs
12.30Uhr Aula

KUNSTAUSSTELLUNG

FR | TAG DER OFFENEN TÜR
14.00 - 17.00Uhr

mit den Gästen unserer Partnerschule aus Alūksne! [Lettland]

30 JAHRE BURG-GYMNASIUM WETTIN 1991 - 2021

Im Camp gab es z. B. Kupfer- und Holzarbeiten, Malerei, Bogenschießen, Seedbomb-, Schmuck- und Seifenherstellung, Koch- und Backwerke, einen Fotografieworkshop, Wanderungen durchs Salzatal, zum Bowling, Fahrten in den Zoo Halle, den Tierpark Memleben, die Kinderstadt, den Freizeitpark Belantis, zur Kartbahn sowie zu den Exit Games in Halle. Es war für jeden etwas dabei.

Und wir haben uns sehr über die positiven Rückmeldungen von Kindern und Eltern gefreut.

Ostseereise im Juli

Ende Juli haben wir unsere zweite Reise im Rahmen des Aktionsprogramms der Bundesregierung „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ durchgeführt. Wir sind zu elft mit einem 9-Sitzer, einem PKW, Zelten, Isomatten und Schlafsäcken auf den Darß gereist. Dort haben wir fast eine Woche gemeinsam verbracht, an Stränden, im Wald, an der Steilküste, in verschiedenen Orten auf dem Darß, auf dem Zeltplatz, im Bus ...

Die Gruppe bestand aus zehn jungen Menschen, die verschiedene Bildungswege, Geschlechter, Ansichten, Interessen, Geschmäcker hatten und aus verschiedenen Ortschaften der Gemeinde kamen.

Am Ende der Woche gab es viele Gemeinsamkeiten, wie die Erinnerung an die Kindheit in ihrer Heimat Salzatal, die Erlebnisse im Camp, die Gemeinschaft, die Verbundenheit untereinander und die Akzeptanz trotz der vielen Unterschiede.

„Durch die Ostsee-Reise konnte ich aus dem Alltag ausbrechen und somit vieles, was ich versäumt hatte, endlich nachholen. Völlig egal, ob wir im Stau standen, am Abend Pizza am Strand aßen oder müde vom Vortag beim Frühstück saßen: es gab immer was zu lachen oder zu erzählen.

Somit wurde jeder Moment für sich einzigartig, schlichtweg durch die Gemeinschaft an sich.“ (aus dem Feedback einer Teilnehmenden)

Jugend- und Sozialarbeit im Salzatal

Kinder- und Jugendcamp Zappendorf



Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Einwohner*innen,
unsere offene Kinder- und Jugendarbeit hat mit einem bunten Ganztagsprogramm für viele Kinder und Jugendliche der Gemeinde Salzatal erlebnisreiche Sommerferien gestaltet.



Sommerlager an der Ostsee

Fotos: © J. Csongár

Unsere Herbstangebote

Wir möchten herzlich zum Mitmachen einladen: ins Improvisationstheater (dienstags), in den Landartkurs (mittwochs), ins Kreativstübchen (donnerstags), zu Sport und Spiel (freitags) und in unser Probierrküche für Koch- und Backrezepte (täglich). Samstag sind für Ausflüge, Kinobesuche ...

Anmeldung Herbstferien

Die Anmeldung zu den nächsten Ferien im Herbst beginnen am 27.09.2022. Wir bieten vom 24. - 28.10.2022 Ferienspiele an.

Im Namen des Teams der offenen Kinder- und Jugendarbeit Jana Csongár

Ferienspiele im Camp



Kartfahren



Plakat: Patricia John

Jugendclub Beesenstedt

Kinderfest der Vereine

Zum diesjährigen Kinderfest der Vereine beteiligten wir uns, unter Schirmherrschaft des Wasserturm e. V., erneut als Jugendclub Beesenstedt. Unsere Schminkstation fand den ganzen Tag regen Anklang.



Unsere Schminkstation

Foto: D. Krause

An der Kindercocktailbar wurde frische Limonade mit Kräutern serviert und allerlei alkoholfreie Getränke gemixt. Diese schmeckten sowohl jung als auch alt. Vielen Dank an alle die uns unterstützt haben in der Vorbereitung und Durchführung.

Momentan planen wir die Renovierung unseres Hauptraumes. Wir beraten über Farben, Gestaltung und Materialien die zum Einsatz kommen sollen. Der neu gesetzte Sichtschutzaun soll vor dem nächsten Winter ebenfalls noch einmal versiegelt werden.

Für die kommenden Monate wollen wir gemeinsam für die jüngeren unter euch, in regelmäßigen Abständen eine Jugenddisco durchführen. Wir laden alle ab 14 Jahren dazu ein, diese Veranstaltungen mit uns gemeinsam zu planen und durchzuführen. Die genauen Termine folgen noch. Bitte beachtet auch die Aushänge in den Schaukästen in der Ortschaft Beesenstedt zur gegebenen Zeit.

Vielen Dank im Namen des gesamten Teams.

Jugenddisco im Jugendclub Beesenstedt

Wir laden euch alle herzlich ein, zur ersten Jugenddisco in unserem Club. Bringt eure Freunde und viel gute Laune mit. Alle Infos findet ihr auf dem Flyer.



Ein DJ wird für ordentliche Musik sorgen und euch zum gemeinsamen Tanzen und Spaß haben animieren. Wir freuen uns auf euch!

Im Namen des Teams der offenen Kinder- und Jugendarbeit
Ronny Friede und Diana Krause

Point Lieskau

Heidefest

Bei allerbesten Wetter konnten wir nach zweijähriger Pause wieder am Heidefest teilnehmen. Da das Volleyballturnier traditionell eh immer direkt auf dem Gelände des Jugendclubs stattfindet, war es für uns ein leichtes, hierbei die Verantwortlichen zu unterstützen. Das Feld wurde umgegraben, gehakt und gerecht und das Netz nochmal gespannt.

Zum Turnier bereiteten wir kühle Getränke und frisches Obst für die Sportlerinnen und Sportler zu. Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer.

Berlinreise

„Freiheit“. Kurz und schlicht und doch so weitreichend ist dieses Wort. Aber wie fühlt sich Freiheit an? Oder wie fühlt es sich an, wenn man eben nicht in Freiheit lebt? All dies wollten wir bei unserer Jugendbildungsreise nach Berlin erkunden und erleben. So machte sich eine bunt gemischte Jugendgruppe aus dem Salzatal und Saalekreis zu Beginn der Sommerferien, auf den Weg in die Bundeshauptstadt Berlin. Ermöglicht wurde dieses über das Bundesförderprogramm „Aufholen nach Corona“ unter Mitwirkung des Landkreises Saalekreis.

Unsere Unterkunft mitten an der Spree in Berlin, war ein Freiraum für angewandte Kunst, welcher die Möglichkeit zum Übernachten hergab. Wir teilten uns die Räume mit 13 Personen aus 9 Nationen, schon allein dieser Aspekt gepaart mit der dargestellten Kunst war ein großer Beitrag zu unserer Freiheit.

Berlin von seiner verlassenen Seite kennenzulernen war mittels einer Führung, durch den ehemaligen Plänterwald für uns möglich. Zu DDR Zeiten war dieser, Ausflugsziel verschiedenster Jugendorganisationen und ganzjähriger Rummelplatz. Den meisten dürfte der Plänterwald aus „Spuk unterm Riesenrad“ wohl noch bekannt sein. Heute befindet sich der nun in „Sprepark“ umbenannte Platz, in der Phase der Neugestaltung.



Der Besuch der Gedenkstätte Hohenschönhausen „Stasi-Gefängnis“ war für viele der erste Kontakt mit Orten an denen Freiheitsentzug stattfand bzw. stattfindet. Über 40 Jahre Gefängnisgeschichte, eng verbunden mit den Verbrechen des DDR Regime, konnten hier hautnah betrachtet werden.

Das Holocaust Denkmal unweit des Brandenburger Tor war ebenfalls Ziel unserer Reise. Bei einer Führung für unsere Gruppe, lernten wir altersgerechte Aspekte über das größte Verbrechen der Menschheitsgeschichte näher kennen. Beim Rundgang durch die Steinfelder und in der Dauerausstellung unter dem Areal,

Gedenk- und Informationsort für die Opfer der nationalsozialistischen Euthanasie-Morde (Blauer Band)

begab sich ein jeder von uns individuell auf die Suche nach den Opfern des Holocaust. Nach kurzer Besichtigung des Denkmals für die ermordeten Homosexuellen und die Opfer der Euthanasie, gelangten wir zum Ehrenmal der Bundeswehr auf der Rückseite des Bundesministeriums der Verteidigung. Hier wird allen Personen gedacht, die in Ausübung ihres Dienstes für die Bundesrepublik Deutschland ihr Leben verloren haben.



Ehrenmal der Bundeswehr im BmVg

Fotos: R. Friede

Aber auch der Spaß kam nicht zu kurz. So besuchten wir das Dungeons in Berlin und einige von uns ein langersehntes Konzert des Popkünstlers Harry Styles.

Viele dieser Besuche, Führungen und erlebten Eindrücke lassen sich nur schwer in Worte fassen und dennoch wollen wir es mit den Worten der Jugendlichen probieren:

„...ich kann mir gar nicht vorstellen, wie es den Leuten damals wohl ging und finde es sehr erschreckend warum das alles so war...“

„...Ich finde auch das ganze „Freiheit“-Thema wurde gut getroffen, da wir ja doch in so einer doch ziemlich entspannten, Alternativ geprägten Unterkunft waren und ja im Prinzip machen konnten was wir wollten, aber im Gegensatz durch z.B. die Besuche am Holocaustdenkmal, dem Denkmal für die Gefallenen der Bundeswehr, Hohenschönhausen Stasi Gefängnis auch Einblicke in das genaue Gegenteil zu Freiheit bekamen...“

„... habe viel gelernt und hatte einfach eine mega Zeit in Berlin. Ich fand es einfach super wie wir als Gruppe funktioniert haben. Wir sind eigentlich alle sehr unterschiedlich und haben doch alle zueinander gefunden. Es hätte nicht besser sein können. Es sind einfach alle so gut miteinander umgegangen, dass man zu unserer Unterkunft wirklich „Zuhause“ sagen konnte...“

„...War mal schön zu sehen, was in so einer Großstadt los ist...“

„...Berlin mit dem Thema Freiheit war genau passend. Durch die Museen, die genau mit dem Gegenteil zu tun hatten, hat das Motto für mich noch mehr an Bedeutung gewonnen...“

„...ich glaube das war wirklich die lustigste und unvergesslichste Woche die ich erlebt habe. Ich hätte nie gedacht das wir so viel Spaß haben...“

Zusammenfassend kann man nur sagen, dass unsere heutige Freiheit ein sehr hohes Gut für uns alle ist. Die Generationen unserer Eltern und Großeltern hatten diese nicht und mussten sie sich zum Teil mutig erkämpfen. Mit Blick auf die Verbrechen der vergangenen Zeit bleibt zu sagen, wir können nichts für diese aber wir können etwas dafür, wenn wir sie vergessen oder zulassen, wenn sie sich wiederholen.

Im Namen des Teams der offenen Kinder- und Jugendarbeit
Ronny Friede

Freiwillige Feuerwehren

Aktuelles der Gemeindejugendfeuerwehren Salzatal

24h-Berufsfeuerwehrtag der Jugendfeuerwehren Beesenstedt & Schochwitz

Retten, löschen, bergen, schützen und das rund um die Uhr. Wie es ist, eine Berufsfeuerwehrfrau/ein Berufsfeuerwehrmann zu sein, konnten die 21 Jugendlichen der Ortsfeuerwehren Beesenstedt und Schochwitz nun selbst ausprobieren.

Zum Berufsfeuerwehrtag hieß es für die Truppe, 24 Stunden zu leben wie die Großen, mit allem was dazu gehört. Am Morgen des 09.07. startete der Dienst der beiden Jugendfeuerwehren. Zunächst wurden die Fahrzeuge übernommen und kontrolliert, die Schlafplätze hergerichtet und die Einsatzbekleidung bereitgelegt, da es jederzeit zu einer Alarmierung kommen konnte.

Der erste Notfall ließ auch nicht lange auf sich warten und so starteten die Mädchen und Jungen in ihre „Schicht“. Ab da ertönte die „Sirene“ immer wieder. So mussten die Jugendfeuerwehrmitglieder in verschiedenen simulierten Einsätzen unterschiedliche Aufgaben bewältigen. Es galt Brände zu löschen, Personen aus Fahrzeugen zu retten, Ölspuren zu beseitigen, Vermisste aufzufinden, zu retten und medizinisch zu versorgen.

Aber auch Fehlalarmierungen gehörten, wie bei den Großen, mit zum Alltag der Truppe. Zwischen den Einsätzen konnten

die angehenden Feuerwehrleute dann essen, sich ausruhen und sportlich betätigen. Am Morgen des 10.07. wurden die Jugendlichen dann durch den letzten der insgesamt fünf Einsätze geweckt. Nach dem Frühstück endete dann der Dienst und mit ihm auch 24 spannende, lehrreiche, aber auch anstrengende Stunden. Was nach dem Tag bei den Jugendlichen bleibt, ist der Wunsch im nächsten Jahr wieder für einen Tag zu leben wie eine echte Feuerwehrfrau/ein echter Feuerwehrmann.



Gruppenfoto aller Teilnehmer

Foto: St. Rutsch

Ein großer Dank gilt dabei den Feuerwehrvereinen der beiden Ortschaften, den Sponsoren und Unterstützern

- Bäckerei Heppner aus Müllerdorf
- HBW e. V. aus Halle
- Bürgermeisterin Ina Zimmermann

für die Sicherstellung der Finanzierung der Verpflegung und allen Kameraden der Ortsfeuerwehren Beesenstedt und Schochwitz, die die Umsetzung dieses Tages möglich gemacht haben.

Jugendfeuerwehr Beesenstedt & Schochwitz

Pullover für die Jugendfeuerwehr Schochwitz



Die Jugendfeuerwehr präsentiert stolz die von Christian Gründler gesponserten Pullover

Foto: F. Jünger

Über eine Spende von neuen Pullovern konnte sich die Jugendfeuerwehr Schochwitz freuen. Diese wurden uns durch die Firma Karosserie & KFZ-Service „Glöckner“ Inhaber: Christian Gründler zur Verfügung gestellt.

Mit den Pullovern können die Jugendlichen nicht nur einheitlich auftreten, sondern sind auch vor der Kälte geschützt. Im Rahmen des diesjährigen Berufsfeuerwehrtages wurden uns die Pullover von Christian übergeben. Wir sagen noch einmal vielen Dank für die Pullover!

Florian Peter,
stellv. Ortswehrleiter

Zeltlager der Gemeindejugendfeuerwehr Salzatal

Endlich wieder Zeltlager! Das war wohl der Satz, der nach 2 Jahren ungewollter Pause im Gemeindefeuerwehr-Zeltlager am häufigsten gefallen war. Am 26.08.2022 hieß es für die rund 70 Kinder und Jugendlichen der 7 Jugendfeuerwehren der Gemeinde Salzatal, für ein Wochenende an den Birnbaumteich im Harz zu fahren. Nach der Anreise am Freitag wurden die Jugendfeuerwehrmitglieder gleich zu Beginn in gemischte Gruppen eingeteilt, um auch die Kameraden der anderen Feuerwehren besser kennenlernen zu können. Die

se Gruppen traten dann in verschiedenen Disziplinen gegeneinander an. Zwischen den Gruppenaktivitäten blieb den angehenden Feuerwehrleuten genügend Zeit sich auszuruhen, Sport zu treiben und zu spielen. Am Samstagnachmittag gab es dann auch eine Neptuntaufe.

Das Highlight stellt für viele Jugendliche die Nachtwanderung dar. Diesmal ging es auf die Spuren des Schutzpatrons der Feuerwehr, dem heiligen Florian. Auf einer Schnipsel Jagd um den Birnbaumteich mussten die Jugendlichen Hinweise suchen, Spuren folgen und Rätsel lösen, um zu erfahren, was dem heiligen Florian geschehen ist. Dafür wurden sie am Ende auch reichlich entlohnt. Am Sonntagvormittag stand dann die Abreise an. Am Ende waren sich Betreuer und Jugendliche einig, sie hatten das Zeltlager vermisst und können kaum erwarten, im nächsten Jahr wieder gemeinsam an den Birnbaumteich zu fahren. Dieses Zeltlager wurde durch die Fördermittel des Jugendamtes des Landkreises Saalekreis ermöglicht. Ein großes Dankeschön geht auch an die Gemeinde Salzatal für die Unterstützung.



Die Teilnehmer*innen des diesjährigen Zeltlagers

Foto: A. Rutsch

Wir danken unseren Sponsoren für Sachspenden:

- Hauschlachtere Fritz Mauf
- Saatgut & Agrarservice Beesenstedt GmbH
- Obstproduktion Hönstedt GmbH
- Gartencenter Klimt Beesenstedt
- Bäckerei Zörner Langenbogen
- Selgros Cash & Carry Teutschenthal

Jugendfeuerwehr Salzatal

-Wir sind die Helden von Morgen-

Freiwillige Feuerwehr Schochwitz

Rückblick auf den 29. Luppholzpokal

... der Freiwilligen Feuerwehr Schochwitz mit Unterstützung des Feuerwehrverein Schochwitz e. V.

Am Samstag, den 10.09.2022, stand für einige Feuerwehren des Saalekreises der „Luppholzpokal“ in Schochwitz auf dem Terminplan, um sich in der Disziplin „Löschangriff nass“ zu messen. Ein Wettkampf dieser Art war in diesem Jahr der einzige im Saalekreis. Außerdem fand auch der 12. Leistungsvergleich für die Kinderfeuerwehren unseres Landkreises statt. Nach 2-jähriger Corona-Pause waren wir froh, diese langjährige Tradition fortführen zu können.

Gegen 9:00 Uhr reisten die ersten Feuerwehren auf den Übungsplatz nach Schochwitz an. Nach einem Frühstück mit leckerem selbst gebackenem Kuchen oder einem herzhaften Gehacktesbrötchen konnten sich alle Mannschaften und Besucher auf einen spannenden Wettkampf freuen. Bei bestem Wetter und Temperaturen jenseits der 20 Grad Marke eröffneten der Ortswehrleiter Thomas Wagner und der Ortsbürgermeister Peter Möbus um 10:00 Uhr die Wettkämpfe. In diesem Jahr fanden 7 Männer-, 8 Jugend- und 12 Kindermannschaften den Weg nach Schochwitz. Leider war keine Frauenmannschaft vertreten.

Um 10:30 Uhr starteten die ersten beiden Mannschaften bei den Männern. Von den 7 Männermannschaften konnte sich wieder die Mannschaft Höhnstedt I als Sieger, wie bereits 2019, behaupten, mit einer Zeit von 29,06 sek., gefolgt von den Männern aus Großkugel mit 33,15 sek. und sehr knapp dahinter Beesenstedt mit 33,17 sek. Als Neuling beim Wettkampfeschehen konnten wir in diesem Jahr die Feuerwehr Lieskau begrüßen. Die Männer aus Schochwitz belegten den 6. Platz.



Bilder Lupp Holzpokal 2022 (Fotos A. Schaper)

Gegen 12:15 Uhr war der Durchlauf für die Männer geschafft. Zu diesem Zeitpunkt hätten bereits die Jugendmannschaften am Start sein sollen, aber leider hatten wir in diesem Jahr mit dem Ausfall von erst einer Wettkampfpumpe TS8 und kurze Zeit später mit dem Ausfall der zweiten Pumpe zu kämpfen. Dank der mitgebrachten Einsatzstellenpumpen vom Typ Rosenbauer der Feuerwehr Großkugel und der Feuerwehr Höhnstedt konnte unser Wettkampf aber fortgeführt werden. An dieser Stelle nochmals vielen Dank dafür!

Nach dem Umbau der Wettkampfbahn auf die Maße der Jugendfeuerwehr gingen diese Mannschaften an den Start. Zuerst startete die Wertungsgruppe A (Durchschnittsalter bis 14). Hier gingen 4 Mannschaften an den Start. Es siegte die Jugendmannschaft Beesenstedt I vor der Jugend Beesenstedt II gefolgt von der Jugendmannschaft aus Raßnitz. Bei der Wertungsgruppe B (Durchschnittsalter bis 17) starteten ebenfalls 4 Mannschaften. Hier siegte die Jugendfeuerwehr Schochwitz vor Höhnstedt und Großkugel.

Beim 12. Leistungsvergleich der Kinderfeuerwehren starteten insgesamt 12 Mannschaften. Hier siegte die Kinderfeuerwehr Schochwitz vor Lieskau II und Höhnstedt II. Bereits seit einigen Jahren entwickelt sich der Wettkampf der Kinderfeuerwehr zu einem Publikumsmagnet. Natürlich wollen alle Eltern, Omas und Opas die kleinen Feuerwehrfrauen und -männer zu einem solchen Wettkampf begleiten und anfeuern. Zumindest bei den Kindern braucht sich die Feuerwehr unseres Landes wohl keine Sorgen um den Nachwuchs zu machen. Das ist schön!!!

Die Versorgung wurde wie immer durch den Feuerwehrverein Schochwitz e. V. sichergestellt. Es gab wieder leckeren Krautgulasch aus der Gulaschkanone oder Bratwürstchen und Steaks vom Grill. Zeitweilig sorgte am Getränkestand ein defekter Bierkühler für Unmut bei den Ausschekenden, aber unsere Gäste nahmen uns dies nicht übel. Abhilfe konnte durch einen funktionstüchtigen Kühler vom Sportverein Höhnstedt geschaffen werden. Auch dafür vielen Dank!

Wie immer sorgte eine Hüpfburg für etwas Abwechslung bei unseren kleinsten Gästen. Für den Bringe- und Holservice der Hüpfburg möchten wir uns bei der Feuerwehr Dederstedt und bei „Freunde- und Förderer der FF Volkstedt“ recht herzlich bedanken!

Wir danken weiterhin den Einwohnern von Schochwitz und unseren Gästen für den Zuspruch zu unserer Veranstaltung. Wir möchten uns natürlich auch recht herzlich bei unseren freiwilligen Helfern, bei allen Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Schochwitz und den Mitgliedern des Feuerwehrverein Schochwitz e. V. bedanken. Ein besonderer Dank geht an unsere Sponsoren:

- Baugeschäft Tobias Richter
- Landgut Brehnau KG
- Zahnarztpraxis Antje Ohmann-Gollnisch
- Trümmel - Heizung Sanitär Landschaftsbau GmbH
- Lindenhof GbR Grimmer/Friedrich
- Carl-Stefan Wentzel
- Saale Obst Erzeuger- und Absatzgenossenschaft eG und die Gemeinde Salzatal

Wir freuen uns auf das Jahr 2023 und auf Ihren Besuch zum Wettkampf um den 30. Lupp Holzpokal.

Ergebnisse des 29. Lupp Holzpokals

29. Lupp Holzpokal in Schochwitz am 10. September 2022

Platz	Männer	Lauf 1	Lauf 2	Beste Zeit
1	Höhnstedt I	0,3386	0,2906	0,2906
2	Großkugel	0,3950	0,3315	0,3315
3	Beesenstedt	0,3317	0,3628	0,3317
4	Höhnstedt II	0,3503	0,3443	0,3443
5	Langenbogen	0,4796	0,3589	0,3589
6	Schochwitz	o.W.	0,3948	0,3948
7	Lieskau	0,4677	0,4265	0,4265

Platz	Jugend A	Lauf 1	Lauf 2	Beste Zeit
1	Beesenstedt I	0,3906	1,3315	0,3906
2	Beesenstedt II	1,0865	0,4064	0,4064
3	Raßnitz	0,5273	0,4850	0,4850
4	Ostrau	1,0479	0,5052	0,5052

Platz	Jugend B	Lauf 1	Lauf 2	Beste Zeit
1	Schochwitz	0,3765	0,4621	0,3765
2	Höhnstedt	o.W.	0,4615	0,4615
3	Großkugel	0,5060	1,0647	0,5060
4	Nauendorf	0,5724	0,5398	0,5398

Platz	Kinder	Zeit in min.
1	Schochwitz	2,0832
2	Lieskau II	2,0960
3	Höhnstedt II	2,2110
4	Langenbogen I	2,2334
5	Nauendorf II	2,2774
6	Beesenstedt I	2,2832
7	Lieskau I	2,3232
8	Beesenstedt II	2,3301
9	Höhnstedt I	2,4120
10	Langenbogen II	2,4221
11	Ostrau	2,4649
12	Nauendorf I	3,3800

Ergebnisse und Fotos auch auf Facebook (Freiwillige Feuerwehr Schochwitz).

Th. Wagner, Ortswehrleiter
M. Mettin, 2.Vorsitzender FW-Verein

Kirchen der Gemeinde Salzatal

Katholische Gemeinden „St. Elisabeth“ Zappendorf, „Maria Königin“ Dörlau, „St. Petrus“ Wettin

27. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 01.10.2022

16:30 Uhr Heilige Messe in Zappendorf

Sonntag, 02.10.2022

08:30 Uhr Heilige Messe in Langenbogen

09:00 Uhr Heilige Messe in Wettin

10:30 Uhr Heilige Messe in Dörlau

28. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 08.10.2022

16:30 Uhr Wortgottesfeier in Zappendorf

18:00 Uhr Heilige Messe in Wettin

Sonntag, 09.10.2022

08:30 Uhr Heilige Messe in Langenbogen

10:30 Uhr Heilige Messe in Dörlau

29. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 15.10.2022

16:30 Uhr Heilige Messe in Zappendorf

Sonntag, 16.10.2022

08:30 Uhr Heilige Messe in Langenbogen

09:00 Uhr Heilige Messe in Wettin

10:30 Uhr Heilige Messe in Dörlau

30. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 22.10.

16:30 Uhr Heilige Messe in Zappendorf

Sonntag, 23.10.

08:30 Uhr Heilige Messe in Langenbogen

09:00 Uhr Heilige Messe in Wettin

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Dörlau

31. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 29.10.2022

16:30 Uhr Heilige Messe in Zappendorf

Sonntag, 30.10.2022

08:30 Uhr Heilige Messe in Langenbogen/Köchstedt anschließend Gräbersegnung

09:00 Uhr Wortgottesfeier in Wettin

10:30 Uhr Heilige Messe in Dörlau

Gräbersegnung u. Gottesdienste zu Allerheiligen 2022

Dörlau - Zappendorf

Dienstag 01.11.22

08:30 Uhr **Hl. Messe** in Dörlau (Allerheiligen)

Mittwoch 02.11.22

15:00 Uhr **Hl. Messe** im Krankenhaus Martha-Maria, Dörlau (Allerseelen)

Freitag 04.11.22

14:00 Uhr Gräbersegnung in Schiepszig

14:30 Uhr Gräbersegnung in Pfützthal

15:00 Uhr Gräbersegnung in Schochwitz

15:20 Uhr Gräbersegnung in Krimpe

15:45 Uhr Gräbersegnung in Räther

16:00 Uhr Gräbersegnung in Höhnstedt

18:00 Uhr **Hl. Messe** in Dörlau

Samstag 05.11.22

14:00 Uhr Gräbersegnung in Quillschina

14:15 Uhr Gräbersegnung in Benkendorf

14:30 Uhr Gräbersegnung in Bennstedt

15:00 Uhr Gräbersegnung in Köllme

15:20 Uhr Gräbersegnung in Zappendorf

15:40 Uhr Gräbersegnung in Müllerdorf

16:30 Uhr **Hl. Messe** in Zappendorf (mit Fürbitten für die Verstorbenen)

Sonntag 06.11.22

08:30 Uhr **Hl. Messe** in Langenbogen

mit Gräbersegnung in Langenbogen/danach Köchstedt

10:30 Uhr **Hl. Messe** in Dörlau

13:30 Uhr Gräbersegnung in Nietleben

14:00 Uhr Gräbersegnung in Lettin

14:30 Uhr Gräbersegnung in Dörlau

15:00 Uhr Gräbersegnung in Lieskau

„Das Heil des Volkes bin ich - so spricht der Herr. In jeder Not, aus der sie zu mir rufen, will ich sie erhören. Ich will ihr Herr sein für alle Zeit.“ (Eröffnungsvers vom 25. Sonntag im Jahreskreis). Woran hänge ich, hängt mein Herz? An Gott oder doch an mein Hab und Gut? Für Jesus passt beides nicht zusammen: „Ihr könnt nicht Gott dienen und dem Mammon.“ (Lk 6,13) Es geht also um eine Entscheidung. Im günstigsten Fall für Gott - oder doch nicht? Möge uns alle der Heilige Geist bestehen und erleuchten.

So verbleibe ich und grüße Sie:

Pfr. Joh. Werner

Evangelische Kirche Bennstedt

Termine

Sonntag, 09.10.2022

10:30 Uhr Gottesdienst zum Erntedank (Pfr. Haferland)

Dienstag, 11.10.2022

14:30 Uhr Gesprächskreis, Sozialstation Bennstedt

Kindertreff 1. bis 6. Klasse

Montag 15:00 Uhr nach Absprache mit Frau Fiedelak

GKR-Vors.: Regina Jäger

Lindenweg 8, 06198 Salzatal OT Bennstedt

Tel.: 034601 26078

Der Förderverein Bennstedter Kirche e. V. informiert ...

Am 13. September 2022 wurde auf der nun endlich möglichen Jahreshauptversammlung Rechenschaft abgelegt über den Zeitraum von 3 Jahren. Dies betraf beispielsweise bauliche Maßnahmen, wie die Aufrichtung und Befestigung eines historischen Grabsteins an der Außenmauer der Kirche. Diese Arbeit war nur möglich, weil uns die Firma BBH-Halle mit einem großen Kran zur Seite stand. Die Sanierung des Weges hinter der Kirche bis zur Gruft erfolgte durch eine weitere ortsansässige Firma. Ausdrücklicher Dank galt den Firmen und Sponsoren für ihre Unterstützung. Bei allen Arbeiten war der Denkmalschutz einzubeziehen. Die Revisoren bestätigten die ordnungsgemäße Buchführung und der Vorstand wurde entlastet.

Der mehrjährige Vorstandsvorsitzende und langjähriges Vorstandsmitglied, Prof. Dr. Gert Müller, wurde für seine zielführende Tätigkeit im Verein gewürdigt und verabschiedet. Beratend wird er uns immer zur Seite stehen. Turnusmäßig erfolgte dann die Wahl des neuen Vorstands, der nun durch ein neues, junges Mitglied, Herrn Jörg Behrendt komplettiert wird.

Nun möchten wir einladen zu einem

Konzert am Samstag, dem 08.10.2022,
um 16.00 Uhr in der Kirche Bennstedt

Hausmusik mit dem Trio Modern Barock

Ulrich Messerschmidt, Manfred Klaua und Konrad Wieckert schon mehrfach, gern gesehen und gehörte Gäste in der Bennstedter Kirche, werden Barocke Kompositionen aus vier Ländern darbieten.

Förderverein Bennstedter Kirche e. V.

Telefon: 034601 164770

IBAN: DE14 8005 3762 0374 0909 59

SWIFT-BIC: NOLADE21HAL

Annerose Bierling,

Förderverein Bennstedter Kirche e. V.

Evangelisches Pfarramt Schochwitz

Erntedankfest, 02.10.2022

15:00 Uhr Schiepzig mit Hl. Abendmahl (**bereits am 01.10.2022**)

17:00 Uhr Beesenstedt mit Hl. Abendmahl (**bereits am 01.10.2022**)

09:00 Uhr Schochwitz mit Hl. Abendmahl

10:30 Uhr Müllerdorf mit Hl. Abendmahl

17. Sonntag n. Trinitatis, 09.10.2022

09:00 Uhr Höhnstedt mit Hl. Abendmahl

18. Sonntag n. Trinitatis, 16.10.2022

09:00 Uhr Fienstedt

19. Sonntag n. Trinitatis, 23.10.2022

09:00 Uhr Müllerdorf

Gedenktag der Reformation, 31.10.2022

10:00 Uhr Gorsleben (Pfarrbereichsgottesdienst)

Gesprächskreis Beesenstedt: Termin wird kurzfristig bekannt gegeben

Gesprächskreis Köllme am 11.10.2022 um 14:30 Uhr

Gesprächskreis Fienstedt am 12.10.2022 um 14:30 Uhr

Am 30.10.2022 um 19:00 Uhr findet in diesem Jahr wieder die Starlights Live - SynthPhonische Orgelshow statt. Karten können dafür beim Creativ Friseur Beesenstedt, bei der Bäckerei & Konditorei Zörner in Langenbogen oder unter EVENTIM oder deren Vorverkaufsstellen erworben werden. Der Einlass beginnt ab 18:00 Uhr.

Kontakt:

Evangelisches Pfarramt Schochwitz

Schloßplatz 4, 06198 Salzatal

Tel.: 034609 21371, Fax: 034609 25718

BITTE BEACHTEN, NEUE E-MAIL-ADRESSE

pfarramt.schochwitz@ekmd.de

Pfarrbereichssekretär: paul.prautzsch@ekmd.de

Das Gemeindebüro ist in der Regel mittwochs zwischen 15:00 und 17:00 Uhr für Sie besetzt!

Gemeindepädagogin Cornelia Fiedelak

Tel.: 034601 22687

Christenlehre Beesenstedt: Dienstag, 14:30 Uhr (außer in den Ferien)

Kindergarten Schochwitz: einmal im Monat

Die Vakanzvertretung ab dem 01.10.2022 wird durch Pfarrer Ralf Döbbling, St. Bartholomäus zu Halle übernommen. Pfr. i.R. Bröker übernimmt dazu auch mehre Dienste sowie Beerdigungen. Dies wird im Detail noch mit Superintendent Kant abgestimmt werden.

Evangelische Kirchengemeinde Dörlau-Lieskau

Veranstaltungen

Freitag, 7. Oktober

17:00 bis KIRCHE LIESKAU

18:00 Uhr

Annahme der Erntegaben für den Erntedankgottesdienst

Mittwoch, 12. Oktober

14:30 Uhr GEMEINDEHAUS LETTIN

Frauenkreis

Montag, 17. Oktober

15:00 Uhr GEMEINDEHAUS DÖRLAU

Begegnungscafé: Kaffeetrinken und Literarisches

Montag, 17. Oktober

19:00 Uhr GEMEINDEHAUS DÖRLAU

Regionaler Frauenkreis: Geselliger Abend mit Spiel, Gesang und Gespräch

Donnerstag, 20. Oktober

10:00 Uhr GEMEINDEHAUS DÖRLAU

Seniorenfrühstück

Donnerstag, 20. Oktober

19:30 Uhr GEMEINDEHAUS LIESKAU

Offener Gesprächsabend: Informationsabend zur Lieskauer Glocke

Montag, 26. Oktober

16:00 Uhr GEMEINDEHAUS LIESKAU

Lesen in Lieskau: Lesertreff mit literarischem Programm bei Kaffee und Kuchen

Gottesdienste

Sonntag, 2. Oktober

10:00 Uhr **Gottesdienst** in der BONHOEFFERKAPELLE

14:00 Uhr **Gottesdienst** in der KIRCHE LETTIN

Lieskauer Lektorenteam

Sonntag, 9. Oktober

09:30 Uhr **Gottesdienst** in der KIRCHE LETTIN

11:00 Uhr **Familiengottesdienst zum Erntedank** in der KIRCHE LIESKAU mit Abendmahl, anschließend gemeinsames Essen im GEMEINDEHAUS.

Wir freuen uns über mitgebrachte Speisen.

Erntegaben bitte am Freitag, 7. Oktober, 17 bis 18 Uhr in der Kirche abgeben.

Gemeindepädagogin Ulrike Simm und Pfarrer Eckart Warner

Donnerstag, 13. Oktober

10:15 Uhr **Gottesdienst** im Altenpflegeheim Haus Heide Nord

Sonntag, 16. Oktober

09:30 Uhr **Gottesdienst** in der KIRCHE LETTIN

11:00 Uhr **Gottesdienst** in der KIRCHE DÖRLAU

Pfarrer Eckart Warner

Sonntag, 23. Oktober

09:30 Uhr **Gottesdienst** in der KIRCHE LETTIN

11:00 Uhr **Gottesdienst** in der KIRCHE DÖRLAU

Pfarrer i. R. Jürgen Dittrich

Montag, 31. Oktober (Reformationstag)

14:00 Uhr **Ökumenischer Bereichsgottesdienst** mit Einweihung des neuen Geläuts in der KIRCHE LIESKAU

mit Superintendent Hans-Jürgen Kant und Pfarrer Eckart Warner

Evangelische Kirchengemeinde

Dörlau-Lieskau - Gemeindebüro

Franz-Mehring-Straße 9b

06120 Halle

Tel. +49 (0)345 5504107

Fax +49 (0)345 6802896

gemeindebuero@kirche-dll.de

Kirchspiel Friedeburg

Termine

Sonntag, 02.10.2022

10:00 Uhr Erntedank in Rumpin

14:00 Uhr Erntedank in Zickeritz

Sonntag, 09.10.2022

09:30 Uhr Erntedank in Ihlewitz

Sonntag, 23.10.2022

14:00 Uhr in Adendorf

17:00 Uhr Taizé-Gebet in Trebitz

Samstag, 29.10.2022

17:00 Uhr Andacht in Friedeburg

D. Haaßengier

Pfarramtsssekretärin

Salzatal auf historischen Postkarten

Kloschwitz



Kloschwitz aus der Sammlung von Nils Blazejewski

Unsere Postkarte führt uns nach Kloschwitz um 1920. Wir schauen über den wunderschön gelegenen Ort im Saaletal zu der Anhöhe, wo sich seit 1899 das Kalibergwerk Johannashall mit angeschlossener Düngemittelfabrik (1904) befand. Mit dem Ende des deutschen Kalimonopols nach dem Ersten Weltkrieg und der folgenden Reorganisation und Rationalisierung der Kaliindustrie erfolgte bereits 1922 die BetriebsEinstellung. 1924 wurde die Fördermaschine demontiert, Schachtgebäude und Kesselhaus abgerissen. Geblieben ist die Halde.

Die Herkunft des Ortsnamen Kloschwitz lässt sich am ehesten aus dem slawischen Klosovica erklären. Das meint eine Stelle mit vielen Ähren, also ein Hinweis auf den hiesigen Getreideanbau. Frühzeitig gab es hier eine Furt als Übergang über die Saale, die aber durch die Entwicklung von Wettin an Bedeutung verlor. Eine Kahnfähre verkehrte dort allerdings noch bis ins 20. Jahrhundert. Dort wurde 1841 der Gasthof „Zum Anker“ eröffnet, um die Jahrhundertwende von W. Richter betrieben, später von Otto Richter. Seit vielen Jahren ist dieser leider geschlossen und dem Verfall preisgegeben. Nun finden erfreulicherweise Sicherungsmaßnahmen statt.

Steffen Wendt

Verschiedenes

Naturpark „Unteres Saaletal“ e. V.

Projekt Kopfweide Gorsleben im Herbst 2022

Westlich von Gorsleben am Naundorfer Weg befindet sich eine überalterte Kopfweidenreihe entlang des Feldweges. Kopfweiden sind durch ihr Aussehen und durch ihre Form einzigartig. Die typische Form von Kopfweiden ist durch die historische Nutzung des Menschen entstanden. Früher wurden die Ruten vor allem zum Korbflechten, als Baumaterial oder als Brennstoff genutzt. Kopfweiden, die einmal in dieser Form erzogen wurden, können nur durch einen regelmäßigen Schnitt erhalten bleiben. Sie weisen natürlicherweise oft Höhlen auf, wodurch die wertvolle Lebensräume für verschiedenen Vögel, Säugetiere und Insekten darstellen.



Überalterte Kopfweide in Gorsleben Foto: Naturpark

Der Naturpark Unteres Saaletal plant im Zuge der sog. Artensortfortförderung des Ministeriums für Wissenschaft, Energie, Klimaschutz und Umwelt die insgesamt 21 Kopfweiden entlang des Feldweges in Gorsleben zu pflegen. Hierbei ist geplant, die Kopfweiden im späten Herbst fachgerecht zurückschneiden.

Ziel der Kopfweidenpflege ist die Erhaltung der Kopfweiden als Landschaftselemente und die Sicherung von Lebensstätten verschiedener Tierarten. Die hohlen und dickstämmigen Kopfweiden bieten einer Vielzahl von Organismen einen Lebensraum (viele davon Anhang IV- Arten der FFH-Richtlinie).

Heimische und zum Teil seltene Vögel wie Grünspecht, Steinkauz oder Wendehals finden hier genauso wie Fledermäuse ihre Nistquartiere, Jagdreviere oder Überwinterungsmöglichkeiten. Darüber hinaus finden Käfer, vor allem holzbewohnenden Arten, Spinnen, Asseln, Hornissen und Wespen ihren Lebensraum an und in Kopfweiden. Die geplante Maßnahme soll einer möglichst langen Erhaltung der dickstämmigen Bäume mit hohem Biotopwert dienen. Durch einen fachgerechten Rückschnitt wird das Auseinanderbrechen der Baumkrone verhindert und dessen Entlastung erreicht.

Verband Naturpark „Unteres Saaletal“ e. V.

Bahnhofstraße 1a, 06406 Bernburg

Tel.: 03471 6404835

Fax: 03471 3640898

Internet: www.unteres-saaletal.de

E-Mail: info@unteres-saaletal.de

Bald ist Weihnachten.

Denken Sie an

Ihre Festtagsgrüße!



Ihre Medienberaterin vor Ort berät Sie gerne.

Jeannette Kist

0170 2828681 | j.kist@wittich-herzberg.de

Ihre Werbung. Ihr Erfolg.

Geschäftsanzeigen

mit LINUS WITTICH

Jetzt Platz sichern:

anzeigen.wittich.de

Gemeinde Salzatal Straße der Einheit 12a, 06198 Salzatal	Ansprechpartner der Ortschaften Bereitschaftsdienste für den Notfall																																																									
<p>Zentrale: 034609 28-0 Fax Zentrale: 28-100 Verwaltungsgebäude: Str. der Einheit 12a, 06198 Salzatal OT Salzmünde Hauptamt Einwohnermeldebehörde 28-109 Gewerbeamt 28-110 Standesamt 28-108 Schule/ Kita 28-104 Kämmerei Hundesteuer/ Grundsteuer 28-203 Gewerbesteuer 28-206 Kasse 28-208/ -202/-205 Vollstreckung 28-207 Fax Einwohner/Gewerbe/Standesamt 28-200 Verwaltungsgebäude: Schulstraße 3, 06198 Salzatal OT Salzmünde Fax 274-522 Ordnungsamt Verkehrsrechtliche Anordnung, Baumfällungen 274-509 Sondernutzung, Plakatierung, Störungen Straßenbeleuchtung 274-511 Bauhof 274-523 Bauamt Wohnungswesen/Bewirtschaftungskosten 274-506/ -502 Bauleitplanung 274-503 Hochbau 274-507 /-504 Tiefbau, Straßenbau, Grünflächen 274-505 /-508 Straßenausbaubeiträge, Erschließungsbeiträge 274-514 Gewässerumlage 274-521 Liegenschaften 274-512 /-517 Telefonische Erreichbarkeit: montags bis freitags: 09:00 – 12:00 Uhr dienstags zusätzlich: 13:00 - 18:00 Uhr donnerstags zusätzlich 13:00 - 17:00 Uhr Online-Terminvereinbarungen für die Fachbereiche und die Bürgermeisterin über die Website der Gemeinde Salzatal möglich! Internet: www.gemeinde-salzatal.de, E-Mail: info@gemeinde-salzatal.de Datenschutzbeauftragter: datenschutzbeauftragter@gemeinde-salzatal.de Kontoverbindungen der Gemeinde Salzatal Kto-Nr. 385 30 20 10 IBAN: DE31 8005 3762 0385 3020 10 BLZ 800 537 62 BIC: NOLADE21HAL, Saalesparkasse Kto-Nr. 11 00 300 IBAN: DE26 8009 3784 0001 1003 00 BLZ 800 937 84 IC: GENODEF1HAL, Volksbank Halle (Saale) eG Schiedsstelle 1. Dienstag im Monat 18:00 - 19:00 Uhr Ort: Gemeindeverwaltung Salzatal, Straße der Einheit 12a, 06198 Salzatal OT Salzmünde Tel.: 034609 28 299 (zu o. g. Sprechzeiten) E-Mail: schiedsstelle@salzatal.eu Ereivillige Feuerwehren Gemeindefeuerleiter Stephan Ossig 01 73 / 8 61 46 76 Ortsfeuerwehr Beesenstedt Steve Rutsch 01 76 / 62 59 81 45 Ortsfeuerwehr Bennstedt Mirko Stoller 01 70 / 5 27 84 79 Ortsfeuerwehr Fienstedt Dennis Becker 01 73 / 1 02 67 44 Ortsfeuerwehr Höhnstedt Hans-Werner Rost 01 75 / 1 60 11 75 Ortsfeuerwehr Kloschwitz Kevin Dietz 01 52 / 02 07 04 93 Ortsfeuerwehr Lieskau Christoph Schütze 01 70 / 2 65 82 67 Ortsfeuerwehr Pfützhthal Hendrik Walther 01 73 / 7 19 40 31 Ortsfeuerwehr Schochwitz Thomas Wagner 01 76 / 20 95 46 38 Ortsfeuerwehr Zappendorf Felix Jahnel 01 73 / 7 98 23 15 Abwasserentsorgung für die Gemeinde Salzatal Wasser- und Abwasserzweckverband Saalkreis (WAZV Saalkreis) Anschrift: Sennewitzer Straße 7, 06193 Petersberg OT Gutenberg Telefon: 034606 360-0 Telefax: 034606 360-299 E-Mail: info@wazv-saalkreis.de Internet: www.wazv-saalkreis.de Telefonische Erreichbarkeit. montags bis donnerstags: 10:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr freitags 10:00 - 12:00 Uhr Persönliche Vorsprachen sind nur nach vorheriger telefonischer Terminabsprache möglich. Abwasserzweckverband „Eisleben - Süßer See“ Anschrift: Landwehr 9, 06295 Lutherstadt Eisleben Telefon: 03475 667780 Havarietelefon: 03475 6769115 (für die Ortschaft Höhnstedt - hier nur Schmutzwasser)</p>	<p style="text-align: center;">Ortsbürgermeister Salzatal</p> <p>Beesenstedt Herr Dr. Papendieck Tel.: 034773 20365 / 0170 9326575 jeden 1. Mittwoch im Monat 16:00 - 17:00 Uhr beesenstedt@gemeinde-salzatal.de</p> <p>Bennstedt Herr Uhlmann Tel.: 034601 39451 jeden 1. Mittwoch im Monat 15:00 - 17:00 Uhr bennstedt@gemeinde-salzatal.de</p> <p>Fienstedt Herr Zorn Tel.: 034609 20786 / 0172 3619047 jeden 2. Dienstag im Monat 17:30 - 18:30 Uhr Bei dringenden Angelegenheiten nach Absprache. fienstedt@gemeinde-salzatal.de</p> <p>Höhnstedt Herr Scheffler Tel.: 0173 5416788 nach Vereinbarung hoehnstedt@gemeinde-salzatal.de</p> <p>Kloschwitz Herr Otto Tel.: 0174 9446987 nach Vereinbarung kloschwitz@gemeinde-salzatal.de</p> <p>Lieskau Herr Arzt Tel.: 0176 21520808 nach Vereinbarung lieskau@gemeinde-salzatal.de</p> <p>Salzmünde Frau Hirsch Tel.: 0163 2556622 nach Vereinbarung salzmuede@gemeinde-salzatal.de</p> <p>Schochwitz Herr Möbus Tel.: 0172 9604534 nach Vereinbarung schochwitz@gemeinde-salzatal.de</p> <p>Zappendorf Herr Dr. Faber Tel.: 0177 857 2288 jeden 1. Dienstag im Monat 16:00 - 18:00 Uhr zappendorf@gemeinde-salzatal.de</p> <p>Bereitschaftsdienst für den Notfall</p> <table border="0"> <tr> <td>Feuerwehr</td> <td>112</td> <td>kostenfrei</td> </tr> <tr> <td>Rettungsdienst</td> <td>112</td> <td>kostenfrei</td> </tr> <tr> <td>Polizei</td> <td>110</td> <td>kostenfrei</td> </tr> <tr> <td>Kassenärztlicher Notdienst</td> <td>0345</td> <td>681000</td> </tr> <tr> <td>envia Mitteldeutsche Energie AG</td> <td>0800</td> <td>2305070</td> </tr> <tr> <td>Stadtwerke Halle GmbH</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Störungsmeldung Erdgas</td> <td>0345</td> <td>581-1444</td> </tr> <tr> <td>Wasser- und Abwasserzweckverband Saalkreis</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td> Störungsmeldung Trinkwasser</td> <td>0800</td> <td>6647003</td> </tr> <tr> <td> Störungsmeldung Abwasser</td> <td>01511</td> <td>4122795</td> </tr> <tr> <td>MITGAS Störungsmeldungen</td> <td>0800</td> <td>2200922</td> </tr> <tr> <td>TELEKOM Entstörungsdienst</td> <td>0800</td> <td>3302000</td> </tr> <tr> <td>Polizeirevier nördl. Saalekreis</td> <td>0345</td> <td>52540295</td> </tr> <tr> <td>Außenstelle Teutschenthal</td> <td>034601</td> <td>397090</td> </tr> <tr> <td>Regionalbereichsbeamte (RBB) Salzatal:</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>POKin Hermann</td> <td>0160</td> <td>2618804</td> </tr> <tr> <td>PHM Heßler</td> <td>0160</td> <td>2618050</td> </tr> <tr> <td>Krankenhaus</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Dörlau</td> <td>0345</td> <td>559-1684</td> </tr> </table>	Feuerwehr	112	kostenfrei	Rettungsdienst	112	kostenfrei	Polizei	110	kostenfrei	Kassenärztlicher Notdienst	0345	681000	envia Mitteldeutsche Energie AG	0800	2305070	Stadtwerke Halle GmbH			Störungsmeldung Erdgas	0345	581-1444	Wasser- und Abwasserzweckverband Saalkreis			Störungsmeldung Trinkwasser	0800	6647003	Störungsmeldung Abwasser	01511	4122795	MITGAS Störungsmeldungen	0800	2200922	TELEKOM Entstörungsdienst	0800	3302000	Polizeirevier nördl. Saalekreis	0345	52540295	Außenstelle Teutschenthal	034601	397090	Regionalbereichsbeamte (RBB) Salzatal:			POKin Hermann	0160	2618804	PHM Heßler	0160	2618050	Krankenhaus			Dörlau	0345	559-1684
Feuerwehr	112	kostenfrei																																																								
Rettungsdienst	112	kostenfrei																																																								
Polizei	110	kostenfrei																																																								
Kassenärztlicher Notdienst	0345	681000																																																								
envia Mitteldeutsche Energie AG	0800	2305070																																																								
Stadtwerke Halle GmbH																																																										
Störungsmeldung Erdgas	0345	581-1444																																																								
Wasser- und Abwasserzweckverband Saalkreis																																																										
Störungsmeldung Trinkwasser	0800	6647003																																																								
Störungsmeldung Abwasser	01511	4122795																																																								
MITGAS Störungsmeldungen	0800	2200922																																																								
TELEKOM Entstörungsdienst	0800	3302000																																																								
Polizeirevier nördl. Saalekreis	0345	52540295																																																								
Außenstelle Teutschenthal	034601	397090																																																								
Regionalbereichsbeamte (RBB) Salzatal:																																																										
POKin Hermann	0160	2618804																																																								
PHM Heßler	0160	2618050																																																								
Krankenhaus																																																										
Dörlau	0345	559-1684																																																								